

# SCHLIERBACH

NACHRICHTEN  
UND INFORMATIONEN  
DES STADTTEILS

*aktuell*

40. Jahrgang Nr. 11 November 2019



## St. Martinsumzug

16. November 2019



# KLORMANN

## Malerbetrieb seit 1894

Karl J. Klormann GmbH · Schönauer Abtweg 2 · 69118 Heidelberg



**Anstriche · Beschichtungen**  
**Vollwärmeschutz · Gerüstbau**  
**Betoninstandsetzung**

Telefon 0 6 221 / 89 26 02  
 Telefax 0 62 21 / 89 26 04  
[info@klormann-heidelberg.de](mailto:info@klormann-heidelberg.de)  
[www.klormann-heidelberg.de](http://www.klormann-heidelberg.de)



## eye and art

Begeisterung  
**SEHEN**

Hauptstraße 114  
69117 Heidelberg  
Tel. 06221 183394  
[www.eye-and-art.de](http://www.eye-and-art.de)



## LERNTHERAPIE IN ZIEGELHAUSEN

bei Legasthenie / Dyskalkulie & Konzentrationsschwäche  
 AFS-Test möglich

- Termin nach Vereinbarung
- [Lerntherapie-zgh@gmx.de](mailto:Lerntherapie-zgh@gmx.de)
- 06221-7299600
- Kleingemünder Str. 22, 69118 Heidelberg



**Paul und Pit**  
BAUM, STEIN UND GARTEN

## Brauchen Sie Hilfe im Garten oder neue Ideen? Wir kümmern uns!

- Wir machen Ihren Garten winterfit
- Fachgerechte Baumpflege, ob Totholzentnahme oder Kronen-einkürzung
- Keine Rettung mehr in Sicht, dann hilft nur die Baumfällung – **ab dem 1. Oktober wieder möglich!**

Auch auf kleinstem Raum ist dies kein Problem für uns. Durch Seilklettertechnik und spezielle Abseilmethoden bringen wir jeden Baum zu Boden.

**Rufen Sie uns an. Gerne beraten wir Sie rund um das Thema Baum, Stein und Garten.**

Paul und Pit · Brahmstraße 28 · 69118 HD-Ziegelhausen  
 06221 - 34 61 852 • E-Mail: [info@paulundpit.de](mailto:info@paulundpit.de)



## ehrhard

fassade + ausbau

# WIR MÜSSEN NUR NOCH KURZ NE WAND RETTEN ....



Mehr Infos auf  
[www.ehrhard.de](http://www.ehrhard.de)



**AUTOHAUS FRANZ PEUKER GMBH**  
 In der Au 7 · 69257 Wiesenbach  
 Tel.: 06223 5984 · [www.autohaus-peuker.de](http://www.autohaus-peuker.de)



### Ein Schlierbacher Heimatmuseum?

#### Überlegungen von Karl Heinz Knörr aus dem Jahr 1999 (Auszüge)

Die Notwendigkeit von Konservierung, Darstellung, zeitlicher Einordnung und dauerhafter Pflege von einfachem oder gehobenen Kulturgut, überfordert selbst größere Museen bei weitem. So kann auch das Kurpfälzische Museum nur einen geringen Teil der vorhandenen Gegenstände und Artefakte zeigen, für das meiste bleibt nur die Archivierung und Lagerung. Es müsste also eine Entlastung für die größeren Museen sein, wenn weniger kostbare Gegenstände, die ursprünglich einmal aus dem oder jenem Stadtteil stammen, dorthin wieder zurückkehren und vor allem an einem sicheren Ort aufgestellt und der Öffentlichkeit zu festgesetzten Zeiten und beaufsichtigt zugänglich gemacht würden. Beispiele dafür sind Neuenheim, Kirchheim und Rohrbach.

Schon als vor Jahren einmal der Gedanke an ein Heimatmuseum auftauchte, habe ich mir überlegt, ob nicht auch in Schlierbach Nägel mit Köpfen gemacht werden sollten. Hier böte sich ein Ausbau des gesamten Speichers des Bürgerhauses an, der mit überschaubaren finanziellen Mitteln und weitgehend in Eigenarbeit herzustellen wäre. Wie schon bei der Erstrenovierung der Herausgabe der Schlierbachbücher, könnte das durch eine Mischfinanzierung in Form von Spenden, Mitteln aus dem Fond „Bürgersinn“, Zuschuss der Stadt Heidelberg und eventuell vom Land, sowie Zusage von Eigenleistungen in Form freiwilliger Arbeiten sichergestellt werden. Der so entstehende große Raum wäre ein in sich abgeschlossener Komplex, gut zu sichern gegen Diebstahl und unqualifizierte Handhabung der Artefakte. Darüber hinaus wäre er absolut trocken, sodass Feuchtigkeitsschäden an den Objekten nicht zu befürchten wären und auch ein plausibler Grund, entweder die Stadt oder das Kurpfälzische Museum zur Schirmherrschaft anzuregen.

Abgesehen von der Abrundung des Raumangebotes im Bürgerhaus, wären diese Arbeiten auch eine erhebliche Verbesserung für das Haus selbst. Die Schaffung eines Heimatmuseums schein nicht zuletzt wegen der wechselnden Bevölkerungsstruktur sinnvoll. Die Weiterführung der Aufarbeitung Schlierbacher Geschichte und deren Sichtbarmachung wäre gegenwärtig verhältnismäßig einfach, weil das vorhandene Schriftgut noch ein Ganzes darstellt und damit den gezeigten Objekten ausreichende Erklärungen zur Seite gestellt werden können. Alles in allem sollte die Qualität des Museums so sein, dass es der Schule als zusätzliches Lehrmaterial zur Verfügung steht und notfalls auch der Verwendung in einer Dissertation standhält. Nicht erstrebenswert ist eine Anhäufung von Krimskrams, was nicht ausschließt, dass auch Gebrauchsgegenstände aus der Vergangenheit gezeigt werden.

### Ein Heimatstübchen für Schlierbach

Karl Heinz Knörr hätte sich sehr gefreut, dass seine Initiativen und sein Engagement für ein Heimatmuseum in Schlierbach letztendlich doch noch auf fruchtbaren Boden gefallen sind. Bei seinem Abschied als 2. Vorsitzender des Stadtteilvereins Schlierbach im Jahre 2000 bekräftigte er seine Vision von der Einrichtung eines bescheidenen Heimatmuseums, in dem eine kleine Sammlung von vorhandenen Exponaten ausgestellt werden sollte, die in Zusammenarbeit mit dem Kurpfälzischen Museum noch erweitert und ergänzt werden könnte. Seine Überlegungen zur Einrichtung eines Heimatmuseums im Dachgeschoß des Bürgerhauses hatte er detailliert dem damals zuständigen Bürgermeister (v.d.Malsburg) dargelegt - wir veröffentlichen seine Gedanken dazu. Aufgrund bau- und denkmalschutz-rechtlichen Vorschriften lehnte der damalige Bürgermeister die Einrichtung einer Heimatstube im Dachgeschoss des Bürgerhauses ab. Karl Heinz Knörr befürchtet schon seinerzeit mit Recht, dass er zu seinen Lebzeiten kaum mehr mit einer Verwirklichung seiner Bemühungen rechnen könnte.



Mittlerweile sind 20 Jahre vergangen und die Ideen zu Einrichtung eines (Mini-) Heimatstübchens im Bürgerhaus kommen allmählich wieder in Schwung. Auf Initiative der Schlierbacher Bezirksbeirätin Lara Schmelzeisen, die sich bereits federführend bei der Einrichtung des Nachbarschaftscafés in Schlierbach engagiert hat, werden gegenwärtig Vorschläge und Anregungen gesammelt, wie man, auch ohne finanzielle Zuwendungen der Stadt Heidelberg in Anspruch zu nehmen, in einer kleinen Nische im 1. OG des Bürgerhauses die Keimzelle eines zukünftigen Heimatmuseums Schlierbach etablieren kann. Nach den Plänen der Innenarchitektin Nicola Mirus sollen an den Wänden und in kleinen Vitrinen Bilder und Exponate, die das frühere Schlierbach kennzeichneten, ausgestellt werden. Die notwendigen Arbeiten könnten durch ehrenamtliche Eigenleistungen erbracht und nötige Einrichtungen über

eingeworbene Spenden beschafft werden. Das beigefügte Modell gibt den vorläufigen Planungsstand wieder und ermöglicht einen ersten Eindruck von der späteren Gestaltung.

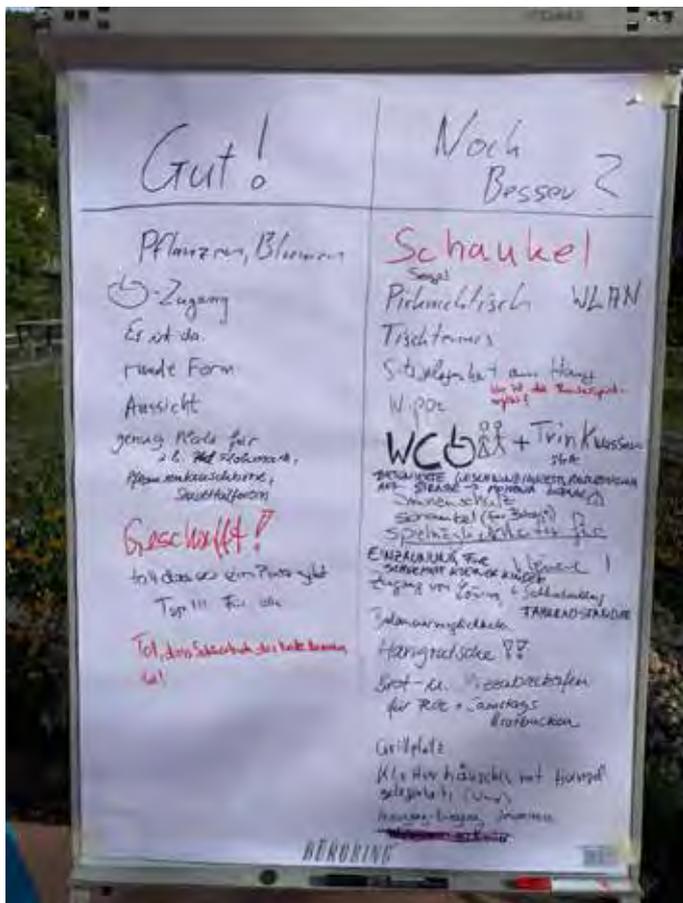
Der Stadtteilverein Schlierbach unterstützt die Initiative zu Einrichtung des Heimatstübchens im Bürgerhaus mit großem Nachdruck. Anregungen von alteingesessenen Schlierbacher Mitbürgern, die kleinere Exponate oder alte Fotos aus dem Stadtteil als Leihgabe für die Ausstellung im Heimatmuseum zur Verfügung stellen würden, sind herzlich willkommen.

rw

**„Platz der Begegnung“  
wurde am 12. Oktober eingeweiht**

Bei strahlendem Sonnenschein eröffnete der Heidelberger Oberbürgermeisters Prof. Dr. Eckart Würzner gemeinsam mit dem Stadtteilverein und vielen Schlierbacher Familien den Platz der Begegnung. Das Spielmobil des Heidelberger Kulturfensters lud die Kinder zu einem bunten Mitmachprogramm ein und alle Schlierbacher konnten ihren neuen Treffpunkt im Stadtteil ausgiebig kennenlernen. Der Stadtteilverein sorgte mit Bratwürstchen und Getränken für das leibliche Wohl und befragte die anwesenden Mitbürger nach ihrer Meinung zu der gegenwärtigen Gestaltung des Platzes.

Die große Mehrheit der Anwesenden brachte ihre Freude über den neuen Mittelpunkt im Stadtteil zum Ausdruck. Aber auch etliche Anregungen zur Optimierung des Platzes wurden auf einer bereitgestellten Flipchart vermerkt. Es wurden Hinweise zur Sicherheit spielender Kinder angemaht, wie z.B. eine Hecke zur Straßenseite hin und weitere Maßnahmen zur Reduzierung der Geschwindigkeit



keit vorbeifahrender PKWs. Natürlich kam auch erneut der Wunsch nach einem WC, einer Wasserstelle und einem Sonnenschutz auf. Viele Anregungen betrafen jedoch auch die Aufstellung weiterer altersgerechter Spielgeräte, etwa eine Schaukel, eine Tischtennisplatte oder eine Wippe. Ein Schlierbacher Mitbürger erklärte sich sogar noch während der Einweihung spontan dazu bereit, die Aufstellung einer Schaukel zu finanzieren und eine Schlierbacher Bezirksbeirätin spendete sofort 100 € für die weitere Verbesserung des Platzes der Begegnung.



Der Stadtteilverein Schlierbach wird sich gemeinsam mit dem Bezirksbeirat darum bemühen, dass Mittel zur Ausgestaltung des Platzes in den Haushalt der Stadt Heidelberg eingestellt werden. Darüber hinaus wird der Stadtteilverein nach Sponsoren suchen, die sich für eine attraktive Einrichtung des Platzes engagieren möchten.

Der allgemeine Gesamteindruck beim ersten großen Treffen auf dem neuen Platz südlich des S-Bahnhofs zwischen Hermann-Löns-Weg und Schlierbachhang macht Hoffnung, dass die Schlierbacher Mitbewohner sich hier häufig zusammenfinden und austauschen werden.

Übrigens wird der diesjährige St. Martinszug am 16. Nov. auf dem Platz der Begegnung starten und von dort aus zur Grundschule Schlierbach seinen bewährten Weg nehmen. Und für das kommenden Jahr sind bereits Flohmärkte und Tauschbörsen auf dem Platz geplant.

rw

**TEXTSTUDIO  
GROSS**

**Inh. Lieselotte Schmitt**  
 Brahmstraße 1a  
 69118 Heidelberg-Ziegelhausen  
 Tel. 06221 80 24 58  
 kopien@textstudiogross.de  
 www.textstudiogross.de

**Kopien s/w und farbig bis A3  
binden – falzen – ausdrucken  
Schreibarbeiten aller Art  
Papeterie- u. Geschenkartikel  
Schreibwaren  
Lotto-Annahmestelle**

## Nachlese Schlierbacher Seniorenherbst

Einseitige Belastung ist bekanntermaßen schlecht- drum hatte Glück, wer am 19. Oktober das nötige Alter und die Zeit hatte, den Seniorenherbst zu besuchen: hier waren dieses Jahr Körper, Geist und Seele gefordert:



Wer wissen wollte, was der Stadtteilvereinsvorsitzende Christopher Klatt zum 50 jährigen Bestehen des Stadtteilvereins, dem taufirsch eingeweihten Platz der Begegnung, dem Toilettenumbau im Bürgerhaus, dem Strandfest und zum Café Patchwork zu sagen hatte, musste erst mal einen Hindernisparcours absolvieren, den uns die Verzögerung beim Umbau bescherte: einige Stufen waren zu überwinden, dann ein kleiner Balance Akt über einen 20 Meter langen, schmalen, durch Regen rutschigen Weg zum Hintereingang des Bürgerhauses. Rund 40 Seniorinnen und Senioren hatten diese Aufgabe gemeistert und wurden belohnt mit Kaffee, Kuchen und Liedern des Kinderchores Smiley Voices sowie mit schönen Begegnungen und der Möglichkeit, die erste, noch eilends von der Stadt halbwegs fertiggestellte Toilette im EG zu testen.



Wer die reiche Kuchenauswahl liebt, muss nun nicht den nächsten Seniorenherbst abwarten, sondern kann an jedem Wochenende selbstgebackenen Kuchen im Café Patchwork genießen. Seit wann und wieso es das Café im Bürgerhaus gibt berichteten Lara und Lukas Schmelzeisen und Christina Thöne vom Team Café.

Dass hier zwei ehemalige Vereinsräume im Obergeschoss vom STV zur Verfügung gestellt wurden und mit einem geringen Budget zu einem gemütlichen und kinderfreundlichen Nachbarschaftscafé umgewandelt wurden, beeindruckte auch Bürgermeister Heiß. Er ist Zuständiger der Stadt für Finanzen und Konversion, und schließlich

bedeutet Konversion ja nichts anderes als Nutzungsänderung von Flächen und Gebäuden.

Für die Seele gab es dann von Frau Schwöbel vom Seniorenzentrum Ziegelhausen noch Gedanken zur Frage, ab wann man alt ist. Vor der traditionellen Wurst zeigten die Seniorinnen und Senioren schließlich noch ihre geistige Fitness beim Quiz mit Fragen zu Schlierbach und zum Café. Fünf Teams kämpften hier mit viel Engagement um den goldenen Wolf (s. Bild) mit Fragen wie



*Bis wann fuhr die Neckarfähre nach dem Krieg?*

- A. Bis 1954
- B. Bis 1962
- C. Bis 1948
- D. Bis 1975

*Welche Aussage zur Schlierbacher Statistik 2018 ist richtig?*

- A. In Schlierbach gibt es mehr Kinder als Autos
- B. In Schlierbach gibt es mehr Todesfälle als Geburten
- C. Die größte Altersgruppe in Schlierbach bilden die über 64-jährigen
- D. In Schlierbach gibt es mehr zu Wegzüge als Zuzüge

*Wie viele Züge halten an einem Werktag (Mo-Fr) am Bahnhof Schlierbach-Ziegelhausen?*

- A. 48
- B. 199
- C. 222
- D. 135

Und -hätten Sie es gewusst?

Auflösung im nächsten Sb aktuell oder fragen Sie Ihre Nachbarn, die beim Seniorenherbst waren....

Danke an Heidi Barth für die schöne Blumendeko, an alle Kuchenspender/innen, an Angelika Klück und Lothar Gönzheimer für die Organisation, an die Stadt für die Unterstützung, an Reiner Wallich für das Grillen, an alle Helferinnen und Helfern und natürlich an alle Besucher/innen

Ch. Thöne



Restaurant  
**Essenz**

# Frühstück

Frühstück ist die wichtigste Mahlzeit des Tages!

Ab sofort bieten wir Ihnen jeden Sonntag von 08:30-11:30 ein reichhaltiges Frühstück an.

19,-€ p.P., inkl. einem Glas Sekt und einem Heißgetränk.  
Nur mit Reservierung

Restaurant Essenz - Im Golfclub Heidelberg-Lobenfeld  
Am Biddersbacher Hof 1 | 74931 Lobenfeld  
Tel. 06226 95 2116 | info@restaurantessenz.de  
[WWW.RESTAURANTESSENZ.DE](http://WWW.RESTAURANTESSENZ.DE)

45 Jahre

# FRANZ MÜLLER

**Haustechnik GmbH**

Heizung - Solar - Sanitär - Elektro  
Altbau-, Kaminsanierung  
Gebäude-Trocknung nach Wasserschaden  
Fliesenarbeit, Gerüstbau  
Erstellung behindertengerechter Bäder  
**Legionellenuntersuchung leicht gemacht**

Als Qualifizierter Probenehmer nach Trinkwasserverordnung 2001 entnehmen wir Ihre Wasserprobe und kümmern uns rund um Ihre Trinkwasseruntersuchung

[www.mueller-haustechnik.com](http://www.mueller-haustechnik.com)  
e-mail: [tm@mueller-haustechnik.com](mailto:tm@mueller-haustechnik.com)

**Tel: 80 27 29 / 0171 8150463 - Fax: 80 98 45**

<b>winterbauer deckt dächer</b>	<b>winterbauer baut gerüste</b>	Mitgliedsbetrieb Dachdecker-Innung In der Gabel 20 69123 Heidelberg Tel. 06221 - 8440-0 Fax 06221 - 8440-11 <a href="http://www.winterbauer.de">www.winterbauer.de</a> info@winterbauer.de
<b>winterbauer holzbau</b>	<b>winterbauer begrünt dächer</b>	

# DESSLOCH

## Baugeschäft -

vorm. F. Stoll  
*seit über 120 Jahren*

Am Fürstenweiher 1 - 69118 HD - Ziegelhausen  
Telefon 0 62 21 / 80 03 07 - Fax 0 62 21 / 80 81 25  
E-mail: [buero@dessloch-bau.de](mailto:buero@dessloch-bau.de)



Moderne Kieferorthopädie in HD-Ziegelhausen:

# Mit unsichtbaren Spangen

Fachpraxis für Kieferorthopädie  
 & Kollegen  
 Kyriasi-Schmalenberg  
 HD-Ziegelhausen · Peterstaler Str. 6 · Tel 06221/139732 · [www.zahnspange-heidelberg.de](http://www.zahnspange-heidelberg.de)

### Martinsumzug in Schlierbach

Am **16. November 2019** wird sich wieder der traditionelle St. Martinsumzug durch Schlierbach bewegen. In diesem Jahr treffen sich die Kinder, ihre Freunde und Eltern um 17 Uhr erstmals auf dem „Platz der Begegnung“ südlich des S-Bahnhofs. In bewährter Tradition wird der Umzug von der Freiwilligen Jugend-Feuerwehr begleitet und musikalisch durch die Kapelle der Karnevalsgesellschaft Ziegelhausen unterstützt. Über den Hermann-Löns-Weg verläuft der Weg zum überdachten Schulhof der Grundschule Schlierbach. Dort angekommen, erwartet die Kinder ein Martinsfeuer und die beliebten Martinsmännchen, die wieder vom Stadtteilverein gespendet werden. Der Freundeskreis der Grundschule sorgt für die Getränke und am Grill des Stadtteilvereins gibt es die leckeren Bratwürstchen. Alle Schlierbacher Familien sind recht herzlich dazu eingeladen.

### Spieltreff in Café Patchwork

Liebe Nachbarn, Spielbegeisterte und jene, die es noch werden wollen

Wenn ihr Lust am Spiel habt, ob Karten-, Würfel, Brett-, Geschicklichkeits-, oder Wissens-Rätsel-Sprachspiele, dann kommt doch mal im Café Patchwork vorbei. Eine gute Spieleauswahl ist bereits vorhanden, gerne könnt ihr aber auch euren Favorit mitbringen.

Scrabble ( Sandra ) und Doppelkopf ( Rüdiger ) sind unsere Steckenpferde, und gerne nehmen wir uns die Zeit, euch die Spielweisen nahe zu bringen.

Wann? **Jeden Donnerstag ab 17:00 Uhr** und solange wir Zeit und Lust haben.

Es gibt gute Laune, Kaffee, Tee, kleines Gebäck - für einen kleinen Spendenobolus.

Falls ihr Fragen habt, ruft uns an!  
Wir freuen uns auf euch!

Sandra und Rüdiger  
Tel. 0163 825 02 05 (Sandra )  
Tel. 0176 299 61 445 (Rüdiger Becker)



### Austräger für „Schlierbach aktuell“ gesucht

Der Stadtteilverein Schlierbach sucht ab sofort einen ehrenamtlichen Austräger für unsere Stadtteilzeitung „Schlierbach aktuell“. Es handelt sich um ca. 100 Exemplare, die in den Straßen „Rombachweg“ und „Schlierbacher Landstr. 140 bis zur Grundschule“ verteilt werden. Die Stadtteilzeitung erscheint zehnmal im Jahr. Der Zeitaufwand für die Verteilung einer Ausgabe beträgt ungefähr eine halbe Stunde.

Bei Interesse melden sie sich bitte beim Stadtteilverein Schlierbach per e-mail:

[redaktion@stadtteilverein-schlierbach.de](mailto:redaktion@stadtteilverein-schlierbach.de)

Die Redaktion bedankt sich für ihre Rückmeldung

### Die „Schlierbach Band“ sucht Keyboarder

Im vergangenen Jahr haben sich einige Schlierbacher MusikerInnen in einer Band zusammengefunden, um die Highlights der Rock/Pop Musik von den 60ern bis heute zu spielen. Wir treffen uns zweimal im Monat montags um 20 Uhr zu den Proben in den Räumen der ModernMusicSchool im Bürgerhaus in Schlierbach (Schlierbacher Landstr. 130). Unser Repertoire reicht von den Beatles bis zu Ed Sheeran. Die Band tritt bei Veranstaltungen und Festen in Schlierbach auf und nach Absprache auch bei anderen Anlässen.



Bei den Proben steht das Zusammenspiel der Gruppe im Mittelpunkt. Wir suchen aktuell eine(n) KeyboarderIn, der/die sich vorstellen könnte, in der „Schlierbach Band“ mitzuspielen. Es gibt keine Altersbeschränkung. Alle Teilnehmer können Songs vorschlagen, die dann gemeinsam einstudiert werden!

Gesangsanlage, Verstärker und Instrumente stehen im Proberaum zur Verfügung. Wer einmal dabei sein möchte, um uns kennenzulernen, ist herzlich willkommen. Unsere nächsten Proben finden am 14. und 28. Oktober im Bürgerhaus statt. Einfach mal vorbeikommen! Wer Fragen hat, kann sich auch gerne per e-mail an uns ([rwallich@gmail.com](mailto:rwallich@gmail.com)) wenden.



# CAFÉ PATCHWORK

*Das Nachbarschaftscafé*

Geöffnet Sa & So 13:00-18:00  
Bürgerhaus, Schlierbacher Landstr. 130

## Zehn Fragen zum Café Patchwork

### Was ist das Café Patchwork?

Das Schlierbacher Café von Nachbarn für Nachbarn im 1. Stock des Bürgerhauses.

### Wann ist es geöffnet?

Jeden Samstag und Sonntag von 13 - 18 Uhr.

### Wer hält das Café offen?

Das Café wird an jedem Nachmittag von wechselnden Nachbar\*innen betreut. Jede\*r kann mitmachen, gerne auch gemeinsam. An vielen Terminen Ende November und danach suchen wir noch Gastgeber\*innen.

### Was wird geboten?

Es gibt Kaffee in allen Varianten, viele Tees und heiße Schokoladen. Alles sehr lecker, fair, bio und auf Wunsch auch vegan. Dazu gibt es jedes Wochenende neuen selbstgebackenen Kuchen und Apfelsaft aus Schlierbach.

### Was kostet ein Kaffee?

Das erste Getränk geht auf's Haus. Danach entscheiden alle Gäste selbst, was sie geben möchten.

### Trägt sich das?

Genau das wird gerade getestet. Bis Sommer nächsten Jahres soll zusammen mit dem Stadtteilverein evaluiert werden, wie gut den Nachbar\*innen das neue Café gefällt.

### Kommt überhaupt jemand?

Seit Eröffnung Ende August haben schon mehr als 300 Gäste das Café mit ihrem Besuch beehrt.

### Wie kann ich helfen?

Es gibt viele Möglichkeiten, das Café zu unterstützen:  
1. Komm vorbei 2. Erzähle anderen davon 3. Backe einen Kuchen 4. Halte das Café einen Nachmittag offen.



## Nachlese 5. Repair-Cafe am 26.10.2019

Bei schönstem Herbstwetter fand unser letztes Repair-Café für 2019 wieder im Institut für Heilpädagogik statt. Eine gute Anzahl an Reparateuren stand bereit, auch jemand Neues im Team, der als Ingenieur beste Unterstützung im Bereich Computer anbieten kann. Manches konnte repariert werden und auch das Gespräch bei Kaffee und Kuchen kam nicht zu kurz. Zufrieden und guter Stimmung wurde das Reparieren für 2019 abgeschlossen. In 2020 geht es weiter, Termine werden bald bekannt gegeben.

Antje, Lara und Margarete  
Infos: <https://tinyurl.com/repaircafe-sz>

## VOLKSTRAUERTAG 2019

Wir gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt



## EINLADUNG ZUR GEDENKFEIER

Sonntag, 17. November 2019

in der kath. Kirche St. Peter in Peterstal  
Beginn ca. 9:30 Uhr (nach dem Gottesdienst)  
Die Gedenkfeier wird musikalisch umrahmt vom  
Posaunenchor der Ev. Pfarrgemeinde Ziegelhausen

Es spricht: Peter Köckeritz  
vom Sozialverband VdK Ortsverband  
HD- Ziegelhausen/Peterstal.

Seit 1970 Ihr kompetenter Ansprechpartner für Schlierbach

BILDHAUER  
STEINMETZMEISTER

Thomas  
Laudenklos

69126 HEIDELBERG

WERKSTÄTTE UND AUSTELLUNG:  
Rohrbacher Straße 98b (am Bergfriedhof)  
Telefon (06221) 336779, Telefax 374025

[www.laudenklos-grabmale.de](http://www.laudenklos-grabmale.de)

## Jutta`s Nagelstudio für IHN und SIE

Kleingemünder Str. 14 69118 HD-Ziegelhausen  
Tel.: 0 62 21 / 80 84 66

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr – Mo. geschlossen



Katholische Stadtkirche  
HEIDELBERG

Katholische Pfarrgemeinde St. Laurentius Schlierbach

## Gottesdienste

### Samstag, 9. November

17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie (Pfr. Tonka)

### Sonntag, 10. November, 32. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius (Pfr. Dauer)

### Samstag, 16. November

17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie (Pfr. Tonka)

### Sonntag, 17. November, 33. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius (Pfr. Rutte)

### Samstag, 23. November

17.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Kapelle der Orthopädie (Prof. Müller)

### Sonntag, 24. November, Christkönigssonntag

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius (Pfr. Rutte)

### Samstag, 30. November

17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie (Pfr. Tonka)

### Sonntag, 1. Dezember, 1. Adventssonntag

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius (Pfr. Rutte)

### Samstag, 7. Dezember

17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie (Pfr. Tritz)

### Sonntag, 8. Dezember, 2. Adventssonntag

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius (Pfr. Rutte)

### Mittwoch, 11. Dezember, Heiliger Damasus I.

19.30 Uhr Taizé-Gebet in der Gutleuthofkapelle

### Samstag, 14. Dezember

17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie (Pfr. Schmerbeck)

### Sonntag 15. Dezember, 3. Adventssonntag

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius (Pfr. Rutte)

## Zum Geleit

### Werdet Vorübergehende

„**Werdet Vorübergehende!**“ Das sogenannte Thomas-Evangelium (vom Heidelberger Neutestamentler Klaus Berger auf die Zeit um 70/80 n. Chr. datiert) überliefert als Logion Nr. 42 die Aufforderung Jesu: „**Werdet Vorübergehende!**“

Während ich diese Zeilen schreibe und Sie, liebe Leserin, lieber Leser, diese Ausgabe in Händen halten, steht mein Abschied aus Heidelberg schon vor der Tür. Ich denke darüber nach, warum das Jesuswort nicht einfach feststellt: „**Ihr seid Vorübergehende!**“ Denn wer wollte schon leugnen, dass wir vergänglich sind und dass es stimmt, was wir in einem Lied im Gotteslob (Nr. 859) singen: „Die Erde ist des Herrn. Geliehen ist der Stern, auf dem wir leben.

Drum sei zum Dienst bereit, gestundet ist die Zeit, die uns gegeben.“? Und der November, der Monat mit dem Trauerrand, erinnert uns ja genauso wie die spätherbstliche Natur an die Vergänglichkeit. Aber nun ist das Wort eben fast ein Auftrag, den es anzunehmen und zu erfüllen gilt: „**Werdet Vorübergehende!**“ Offensichtlich versteht Jesus **Vorübergehen** als einen Prozess, einen Lernprozess. Und da stecke ich – schon seit fast einem Jahr, aber jetzt gerade besonders mittendrin.

Ja, auch das **Vorübergehen** gehört zu unserem Leben, das wir im Bild gesprochen als einen Weg mit Anfang und Ziel verstehen und in dem kein endgültiges Bleiben vorgehen ist.

Allerdings scheint mir wichtig, dass das **Vorübergehen** als Lebensaufgabe kein uninteressiertes, gleichgültiges Geschehen bedeutet, so wie ich vielleicht an Schaufenstern vorbeilaufe, deren Auslage mir nichts bedeutet. Im Gegenteil: Gerade wenn ein Zeitabschnitt vorüber ist, der mich intensiv geprägt hat wie die letzten 13 Jahre in Heidelberg, fallen mir so viele Gesichter und Begegnungen, Ereignisse und Erfahrungen ein, dass mir klar wird: Da bleibt etwas bewahrt, auch wenn die Zeit, das Leben, eine berufliche Etappe vorübergehen.

Daher gilt es ganz ausdrücklich zu danken: Den unzähligen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den treuen Gottesdienstfeiernden und Betenden, den Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen, Familien, Alleinstehenden, Älteren und Kranken.

Danke für alles Vertrauen, die Unterstützung, die konstruktive Kritik und das aufmunternde Lob. Danke an alle Geschwister in der Ökumene und im interreligiösen Dialog. Danke an die Verantwortungsträger in Politik und Gesellschaft für das wohlwollende Miteinander.

Auch meine ehrliche Bitte um Entschuldigung und Verzeihung ist hier am rechten Platz: Für Unaufmerksamkeit und Oberflächlichkeit, für mangelndes Verständnis oder fehlendes Engagement. Es war kein böser Wille!

Unsere Ziegelhauser Kirchenpatronin, die große Teresa von Avila, schenkt uns das Gebet, für uns persönlich und füreinander:

„Nichts soll dich ängstigen, nichts dich erschrecken. Alles geht **vorüber**. Gott allein bleibt derselbe. Alles erreicht der Geduldige, und wer Gott hat, der hat alles. Allein Gott genügt.“

Bitte vergessen Sie nie: Gott ist die Liebe, Gott ist die Sympathie mit uns Menschen in Person. Sagen Sie es sich selbst, sagen Sie es den Menschen, mit denen Sie leben, sagen Sie es Ihren Kindern und lassen Sie es sie spüren: Gott mag Dich, er hat Dich gern, er kann Dich leiden wie Du bist. Dich liebt jemand, und darum darfst Du froh sein. In dieser Gewissheit wird uns auch das **Vorübergehen** gelingen.

Behüt' Sie Gott, leben Sie wohl!

Ihr  
Pfarrer Dr. Joachim Dauer

## Schlierbach

### Verabschiedung von Pfarrer Dauer

Am Sonntag, den 10. November, verabschiedet sich die Gemeinde St. Laurentius Schlierbach von Pfarrer Dr. Joachim Dauer:

9.30 Uhr Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Schlierbacher Kammerchores.

Anschließend laden wir herzlich zum Kirchenkaffee in den Pfarrsaal ein.

**Seniorenachmittag:** Mittwoch, 20. November und 11. Dezember 2019, 14:30 Uhr - 16:30 Uhr im Pfarrsaal in Schlierbach.

### Morgengebet in der Gutleuthofkapelle:

Montags 7.15 Uhr – mit Elementen aus dem Stundengebet, Gesang und Stille. Außer an Feiertagen. Abweichungen im Schaukasten oder [www.gutleuthofkapelle.de](http://www.gutleuthofkapelle.de)

## Aus der Stadtkirche



### Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2019

Liebe Schwestern und Brüder,

als Christen sind wir eingeladen, das, was uns trägt, was uns bewegt und Orientierung gibt, anderen Menschen weiterzusagen. So können wir ihnen helfen, Gottes Spu-

ren auch in ihrem eigenen Leben zu entdecken. Auch in der Diaspora Ostdeutschlands, Nordeuropas und des Baltikums wollen katholische Christen in dieser Weise Glaubensstifter sein. In Städten und Dörfern, in denen die große Mehrheit anders- oder nicht-gläubig ist, wollen sie so leben, dass der Funke überspringt, der in ihnen brennt. Auch möchten sie für Menschen ansprechbar sein, denen der Glaube fremd geworden ist. Doch es mangelt an kirchlichen Begegnungsräumen und Kindergärten, an katechetischem Material und an Fahrzeugen für die weiten Wege. In dieser Situation kann das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken unsere Glaubensschwestern und -brüder mit jährlich etwa 800 Projekten unterstützen.

Die diesjährige Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerkes steht unter dem Leitwort „Werde Glaubensstifter!“ In diesem Sinne bitten wir Sie, liebe Schwestern und Brüder, anlässlich des Diaspora-Sonntags am 17. November erneut um Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte.

Lingen, den 14. März 2019

Für das Erzbistum Freiburg: Erzbischof Stephan Burger

### „unSICHTbar“ – Ausstellung ArTmut in St. Bonifatius

Noch bis zum 20. November ist in St. Bonifatius die Ausstellung ArTmut zu sehen. Mit ihren Werken zeigen regionale, überregionale und internationale Künstlerinnen und Künstler Missstände,

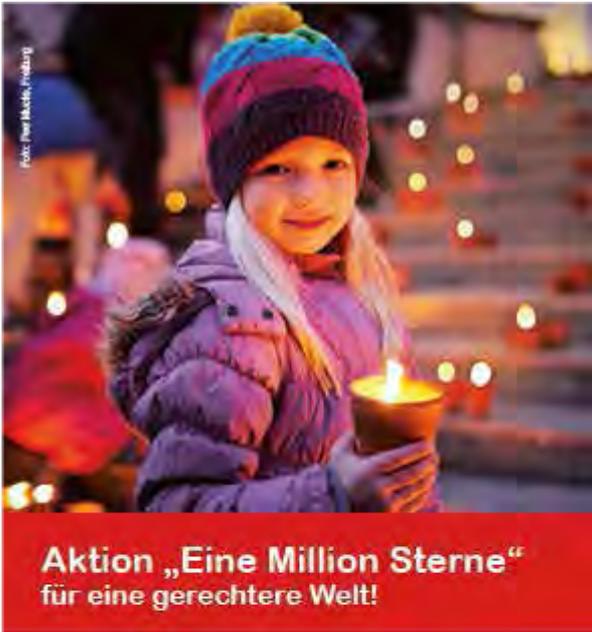
Chancen, Unrecht sowie Möglichkeiten auf, wollen kritisieren, provozieren und versöhnen. Die Ausstellung, die im Rahmen der Aktionswoche gegen Armut und Ausgrenzung eröffnet wurde, kann täglich von 8 bis 18 Uhr besichtigt werden.

### Krippenkunst in karger Zeit

Der Holzschnitzer Walter Ohlhäuser hat in der Nachkriegszeit Kirchenkrippen geschnitzt und gestaltet, die deutlich die damalige Situation widerspiegeln. In Heidelberg stehen seine Krippen in der Weihnachtszeit in St. Bonifatius, St. Marien, St. Vitus, St. Anna sowie in Eppelheim. Der Stuttgarter Michael Cramer hat sich ausführlich mit der Krippenkunst Ohlhäusers beschäftigt und wird sie am Sonntag, 10. November, von 15 bis 16.30 Uhr im Eugen Biser Saal im Haus der Begegnung, Merianstr. 1, vorstellen. Dabei werden auch Figuren aufgestellt sein. Herzliche Einladung dazu!

### Verleihung des Friedenspreises am 10. November

Im Rahmen des Kaffeenachmittags der Chorgemeinschaft Eintracht-Sängerbund Heidelberg-Kirchheim verleiht die Stiftung Heidelberger Friedenskreuz am 10. November um 14.30 Uhr im Kirchheimer Bürgerzentrum (Hegenichstraße 2a) ihren Friedenspreis. Der Preis in Höhe von 2.500 Euro wird einer Schulklasse des Elisabeth-von-Thadden-Gymnasiums für das Projekt „Erinnern und Gedenken“ verliehen.



## Benefizkonzert

des Caritasverbandes Heidelberg  
mit dem SAP Sinfonieorchester  
unter Leitung von Johanna Weitkamp

**16. November 2019, 18:00 Uhr**  
Kirche St. Bonifatius, Heidelberg-Weststadt



### „Eine Million Sterne“ mit dem SAP Sinfonieorchester

Das Solidaritätskonzert „Eine Million Sterne“ mit dem SAP Sinfonieorchester findet am Samstag, 16. November, um 18 Uhr in der Kirche St. Bonifatius statt. Die Aktion „Eine Million Sterne“ steht in diesem Jahr unter dem Motto: „Für eine gerechtere Welt“. Am Beispiel Jordanien, wo mehr als 90% der geflüchteten Menschen, darunter zehntausende Kinder, in extremer Armut leben, zeigt Caritas International die weitweite Dimension dieses Themas auf. Das Motto des Orchesters „Making the world sound better“ verspricht einen Abend mit Klangerlebnissen von exzellenter Qualität. Das renommierte Ensemble spielt Werke von Mozart, Rubinstein und Dvorak, In der Pause findet ein kleiner Umtrunk statt. Die Spenden, die im Rahmen dieser Solidaritätsaktion gesammelt werden, kommen Projekten in der Ukraine sowie lokalen Projekten und Initiativen der Caritas hierzulande zugute.

### Segensfeier für Schwangere am 23. November

In der besonderen Zeit der Schwangerschaft zusammenzukommen, um sich Gottes Nahe zusprechen zu lassen, dazu sind schwangere Frauen herzlich eingeladen. Zur Feier, bei der auch Partner, Freundinnen, Geschwisterkinder und Großeltern willkommen sind, laden der Sozial-

dienst katholischer Frauen (SkF), das Diakonische Werk, katholische und evangelische Klinikseelsorge sowie die Diözesanstelle Rhein Neckar ein: 23. November um 11 Uhr in der Klinikkapelle des Krankenhauses Salem (Zeppelinstr. 31-33, 69121 Heidelberg).



### Elisabethenkollekte am 23./24. November

Auch in diesem Jahr hat Dekan Dr. Joachim Dauer die Elisabethenkollekte der Arbeit des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF) gewidmet. Die Gelder aus der Elisabethenkollekte helfen schon viele Jahre, die Arbeit mit den dem SkF anvertrauten Menschen auch in den Punkten zu unterstützen, die durch öffentliche Gelder nicht ausreichend abgedeckt sind. So konnten auch in diesem Sommer wieder alle Wohngruppen der Häuser in Heidelberg und Eberbach auf eine Freizeit geschickt werden, Musikunterricht und Beiträge zu Sportvereinen finanziert oder Zuzahlungen zu medizinischen Hilfsmitteln geleistet werden, die immer häufiger gefordert werden und für die das Jugendamt nicht aufkommt. Die Kollekte wird in den Sonntagsgottesdiensten am 23./24. November gehalten. [www.skf-heidelberg.de](http://www.skf-heidelberg.de)

### Pfingstlager 2020: „Das verrückte Lagerjahr“

Vom 7.-12. Juni 2020 sind Kinder (3.-7. Schuljahr) zum Pfingstlager im Haus Hundseck in Bühl eingeladen. Sie erwartet eine Woche voller Spiele, Spaß und Abenteuer unter dem Motto „Das verrückte Lagerjahr“. Weitere Infos und die Anmeldung gibt es auf Nachfrage; Kontakt: [ferienlager-eppelheim@web.de](mailto:ferienlager-eppelheim@web.de)  
Anmeldungen liegen auch in den Kirchen in Eppelheim und im Pfaffengrund aus.

### „Säulen eines gerechten Friedens in der Welt“

Zu einem Vortrag von Prof. Eberhard Schockenhoff mit anschließendem Gespräch laden das Katholische Universitätszentrum und das Forum für internationale Sicherheit Heidelberg ins Edith-Stein-Haus (Neckarstadt 32) ein: am 29. November um 18.15 Uhr.  
Der Schutz der Menschenrechte, die Forderung von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit, fairer und nachhaltiger Welthandel sowie ein gefestigtes System internationaler Organisationen – diese vier Säulen bilden nach Schockenhoff das Fundament für eine Friedensethik in der globalisierten Welt. Doch gleichzeitig scheint die weltpolitische Lage turbulenter denn je zu sein. Ist ein „gerechter Frieden“ für die Welt möglich? Oder ist kein Ende der Gewalt in Sicht? Gemeinsam wollen wir das Vier-Säulen-Modell einem politologischen Praxischeck unterziehen und kritisch der Frage nach den Chancen und Grenzen einer ethischen Vorstellung vom „gerechten Frieden“ in einer globalisierten Welt nachgehen.

### Gebetsgruppen

Lobpreis und Gebet: donnerstags 17-18.30 Uhr, Kapelle des St. Josefskrankenhauses

## Reise in die Kaukasusrepublik Armenien

Die Kaukasusrepublik Armenien liegt geographisch in Vorderasien, gehört kulturell jedoch zu Europa. Über die Hälfte des Landes ist von schroffen, dennoch faszinierenden Hochgebirgen bedeckt, so dass Berge und Steine ebenso charakteristisch sind wie eine blühende, vor allem christliche, Hochkultur, die sich in den fruchtbaren Ebenen und Talern entwickeln konnte. Zusammen mit einem armenischen Reiseleiter werden wir viele Geheimnisse der uralten Kultur und Architektur entdecken. Auch kleine Wanderungen in diesem zugleich begeisternden und nachdenklich machenden Land sind vorgesehen. Und natürlich kommt auch das Kulinarische der armenischen Küche nicht zu kurz.

Die Reise findet vom 23.-31. Oktober 2020 statt. Der Reisepreis liegt bei 1.495 Euro im DZ (EZ-Zuschlag: 240 Euro). Eingeladen sind besonders Menschen im berufstätigen Alter. Die inhaltliche und geistliche Begleitung übernehmen Claudia Scherer, Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich und Pfarrer Johannes Brandt. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage oder Sie wenden sich an Judith Schmitt-Helfferich.

## Markus Uhl ist jetzt Kirchenmusikdirektor

Dr. Markus Uhl ist einer der drei Bezirkskantoren, denen jetzt von Erzbischof Stephan Burger der Ehrentitel „Kirchenmusikdirektor“ der Erzdiözese Freiburg verliehen wurde. Im Rahmen einer Feierstunde bei der Tagung der Kirchenmusikkommission erhielten neben Uhl Melanie Jäger-Waldau und Georg Koch aus der Hand des Erzbischöflichen Sekretärs Bernd Gehrke ihre Urkunden.

Mit der Ernennung werden langjährige herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Kirchenmusik gewürdigt. Der Leiter des Amtes für Kirchenmusik, Diözesankirchenmusikdirektor Godehard Weithoff, hob das sehr hohe Niveau der Ausgezeichneten hervor. Uhl habe es geschafft, sagte Weithoff, sich in Heidelberg mit Qualität und Kontinuität einen Namen zu machen und sei zur festen musikalischen Größe in der Stadt geworden.

Neben der hohen musikalischen Qualität der Arbeit Uhls wurde auch seine vielfältige Mitarbeit auf der Ebene der Erzdiözese und im Kirchenmusikerverband ausgezeichnet, wie auch seine Promotion gewürdigt.

## Spenden für den Tafelladen

Die Tafel bittet um haltbare Lebensmittel und Drogerieartikel, um sie im Tafelladen an bedürftige Menschen weiterzugeben. Ihre Spenden können Sie in einen der Caritas-Körbe in den Kirchen legen oder in einem der Pfarrbüros abgeben. Herzlichen Dank



## CITYPASTORAL aktuell

### Pop-up-Kirche mitten in der Heidelberger Altstadt

Vom 4. November bis zum 1. Dezember wird im Glaskasten der Citypastoral eine Pop-Up-Kirche aufploppen zum Thema „Wohin geht die Reise“. Noch herrscht hier gährende Leere – aber das wird sich ändern! Vier Wochen lang können Besucherinnen und Besucher zu regelmäßigen Öffnungszeiten vorbeikommen und einen interaktiven Parcours mit Aktionen und Impulsen durchlaufen.

Mitten in der Stadt, aber außerhalb von einem klassischen Kirchengebäude kann sich jede und jeder ganz individuell mit den Fragen nach der eigenen Persönlichkeit und des Glaubens auseinandersetzen.

Öffnungszeiten: täglich 10-18 Uhr

Eröffnung: Montag, 4. November, 16 Uhr

Veranstaltungen rund um die Pop-Up-Kirche finden sich immer aktuell auf der Homepage der Citypastoral.

## Gruppen & Termine

### Taizégebete in der Krypta der Jesuitenkirche

Das **Taizégebet am Morgen** beginnt von nun an eine halbe Stunde später: **donnerstags um 9.30 Uhr** in der Krypta der Jesuitenkirche. Anschließend gibt es ein kleines Frühstück an einem anderen Ort als bisher: im Treff am Turm.

Im Anschluss an den **monatlichen Taizé-Gottesdienst am Mittwochabend** (20. November, 20 Uhr) sind alle herzlich auf eine Tasse heißen Tee in den Glaskasten der Citypastoral eingeladen.

**Taizé-Gottesdienst in Stift Neuburg:** 1. Dezember um 20 Uhr im Stift Neuburg;

**Information & Kontakt** bei Pastoralreferentin Mirjam Umhauer oder im Pfarrbüro der Jesuitenkirche



## Dialog im +punkt.: Erneuerung des Glaubens...

„Wie sich der christliche Glaube erneuern kann“ ist das Thema von Stephan Langer, dem stellvertretenden Chefredakteur der Wochenzeitschrift Christ in der Gegenwart. Auf vielen Ebenen geht es derzeit um die Erneuerung der Kirche. Auch die CiG-Redaktion hat Reform-Thesen formuliert. Langer erläutert diese und stellt sie zur Diskussion.

Termin 10. November, 11-12.30 Uhr | TN-Gebühr: 5 Euro  
Ort +punkt. Im Neuenheimer Feld 130.2, 69120 Heidelberg



**CampusFilm: „Lucky“**

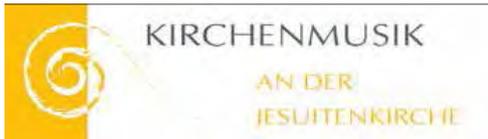
Lucky, ein 90-jähriger Eigenbrötler verbringt seine Tage mit bewahrten Ritualen bis er sich nach einem kleinen Unfall seiner Vergänglichkeit bewusst wird. Zeit dem Leben noch einmal auf den Zahn zu fühlen. „Lucky“ von Regisseur John Carroll Lynch, USA 2017.

Termin 13. November, 19-21 Uhr | TN-Gebühr: 5 (3) Euro Ort +punkt. Im Neuenheimer Feld 130.2, 69120 Heidelberg

Das Gesamte Programm von Bildungszentrum und +punkt. finden Sie im Internet:

[www.bildungszentrum-heidelberg.de](http://www.bildungszentrum-heidelberg.de)

[www.pluspunkt-inf130.de](http://www.pluspunkt-inf130.de)



**Sonntag, 17.11.19 | 18.30 Uhr | Jesuitenkirche Heidelberg | 33. Sonntag im Jahreskreis**

Junges Ensemble an der Jesuitenkirche

**Sonntag, 24.11.19 | 14:30 Uhr | Jesuitenkirche Heidelberg | Christkönig**

Vespergottesdienst zur Verabschiedung von Dekan und Stadtpfarrer Dr. Joachim Dauer mit Generalvikar Dr. Axel Mehlmann

Werke von Bach, Schütz, Rutter u.a.

Cappella Palatina Heidelberg

**01.12.19 | 11.00 Uhr Erster Adventssonntag**

FamilienProjektChor

**26.11.19 | 20 Uhr Jesuitenkirche**

**Orgelkonzert: Zauber der französischen Orgelmusik**

Werke von Alexandre-Pierre-Francois Boely, Cesar Franck, Charles Tournemire und Daniel Roth | Daniel Roth, Paris

19.15 Uhr Einführungsgespräch mit Daniel Roth

Eintritt: € 15/10; Karten bei der Vorverkaufsstelle der RNZ und an der Abendkasse ab 18.45 Uhr

**30.11.19 | 19 Uhr Jesuitenkirche**

**Adventskonzert der Wiener Sängerknaben**

Benefizkonzert der Marienhaus-Stiftung zugunsten des Sozialzentrums St. Elisabeth, Heidelberg-Südstadt

Werke von Praetorius, Hassler, Mozart, Reimann, Saint-Saens u.a. | Wiener Sängerknaben | Leitung: Jimmy Chiang | Orgel: Markus Uhl

Eintritt: € 35/30, € 25/20, € 18/15, € 12/8; Karten bei allen Vorverkaufsstellen, unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und an der Abendkasse ab 18 Uhr

Die Wiener Sängerknaben reisen jedes Jahr mit ihrem Adventsprogramm durch halb Europa. Am 30. November sind sie um 19 Uhr zu Gast in der Jesuitenkirche und eröffnen auf musikalisch besondere Weise die Adventszeit. Die Einnahmen des Benefizkonzertes der Marienhaus-Stiftung kommen dem Sozialzentrum St. Elisabeth in der Heidelberger Südstadt zugute. Markus Uhl ergänzt das Programm mit adventlicher Orgelmusik an den beiden Kuhn-Organen.

[www.stadtkirche-heidelberg.de](http://www.stadtkirche-heidelberg.de)

## Kontakte zur Katholischen Kirchengemeinde St. Laurentius Schlierbach

### Leiter der Stadtkirche:

Pfarrer Dr. Joachim Dauer, Tel.: 4352-401

### Stv. Leiter der Stadtkirche:

Pfarrer Johannes Brandt, Tel.: 4352-431,

### Stadtkirchenbüro:

Hiltrud Konetschny, [post@kath-hd.de](mailto:post@kath-hd.de)

### Gemeindeteam

Dr. Hubert Holland (Sprecher), [holland@holland-rae.de](mailto:holland@holland-rae.de)

### In dringenden Seelsorgeangelegenheiten:

Tel.: 4352-400

### Pfarrbüro Schlierbach:

Claudia Jörder, Wolfsbrunnensteige 14

Tel.: 4352-410, [st.laurentius-schlierbach@kath-hd.de](mailto:st.laurentius-schlierbach@kath-hd.de)

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag 15:30 – 17:00 Uhr (Mo-Fr 9-12 Uhr erreichen Sie Frau Jörder im Pfarrbüro der Jesuitenkirche, Tel. 4352-400)

### Spendenkonto

Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius Schlierbach  
IBAN: DE12 6729 0100 0052 8820 01



## Pfadfinderstamm Dunedain Waldläufer

### Einladung zum Advent im Wald am 21. Dezember

Seit dem Jahr 2013 richten wir Schlierbacher Pfadfinder\*innen gemeinsam mit der Gemeinde eine besinnliche Andacht am Wolfsbrunnen aus. Auch dieses Jahr möchten Pfarrerin Nigmann und wir alle Interessierten herzlich zum „Advent im Wald“ einladen. Er findet am Samstag, den 21. Dezember, um 17.30 Uhr am Wolfsbrunnen in Schlierbach statt. Dieses Jahr freuen wir uns besonders, dass uns der Posaunenchor der Gemeinde musikalisch begleiten wird. Außerdem senden wir das Friedenslicht aus Bethlehem aus. Wenn Sie das Licht mit nach Hause nehmen möchten, bringen Sie bitte eine Laterne mitbringen.

### Friedenslicht

#### Was ist das Friedenslicht?

Neulich im Zug der Deutschen Bahn.

*Schaffner\*in: Was ist das denn!? Feuer im Zug ist nicht gestattet!*

Pfadfinder\*in: Aber das ist doch das Friedenslicht!

*S: Davon habe ich noch nie was gehört. Jetzt machen Sie mal die Kerze aus und lassen das Zündeln!*

*P: Nein, das geht nicht, dieses Licht ist schon sehr weit gereist! Wir haben uns viel Mühe gegeben, es nicht ausgehen zu lassen. Auf die Sicherheit achten wir besonders. Auf die Ehre eines Pfadfinders ist verlass! Hier in diesem Eimer ist es sicher.*

*S: Da habt ihr Recht. So kann eigentlich nichts passieren. Woher kommt das Licht denn?*

P: Es ist in der Geburtsgrötte Jesu in Betlehem entzündet worden. Und das schon vor einigen Wochen. Es kam im Flugzeug nach Wien. Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus aller Welt haben es dort in Empfang genommen und verteilen es jetzt in ihrer jeweiligen Heimat. Wir bringen es nach Heidelberg.

*S: Wie kommt man denn auf so eine Idee?*

P: Das Licht ist ein Zeichen des Friedens. Schon seit 32 Jahren wird diese Tradition zusammen mit dem Österreichischen Rundfunk gelebt.

*S: Und was macht ihr jetzt mit dem Friedenslicht?*

P: Wir feiern mit unserer Gemeinde eine Andacht am Wolfsbrunnen. Von dort kann es jeder, der will mit nach Hause nehmen. Andere Gruppen bringen das Licht zum Beispiel ins Gefängnis oder ins Bundeskanzleramt.

*S: Na, da will ich mal ein Auge zudrücken. Gute Weiterreise.*

## Symbol

Im Mittelpunkt des Friedenslichtzeichens steht die Flamme einer stilisierten Kerze. Die drei Sterne stehen für den drei einigen Gott: den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist, aber auch die drei Prinzipien der Weltpfadfinderbewegung. Die gekreuzten Parallelogramme sind Sinnbild für das Kreuz an dem Jesus starb. Sie können aber auch als Krippe gedeutet werden, das Christus, das Licht der Welt birgt. Sie erinnern gleichzeitig auch an den Halstuchknoten der Pfadfinder. Wir freuen uns, wenn das Friedenslicht in vielen Familien in Schlierbach brennt. Wir wollen es weitergeben und tun das mit dem Spruch: Jesus, Licht der Welt, lass mich dein Licht weitergeben.

## Schach am Freitag

Wir suchen Mitspielerinnen und Mitspieler im Alter von **14 – 99 Jahren** zur Erweiterung unseres Schachclubs.

Wir spielen regelmäßig immer  
**Freitags ab 16.00 Uhr**  
im Seniorenzentrum

**Brahmsstraße 6 in Ziegelhausen.**

Wir sind eine Gruppe von ca. 12 Spielern und spielen in allen Schwierigkeitsstufen.

### Interessiert?

Dann einfach im Seniorenzentrum,  
**Telefon 06221 804427**  
oder bei

**Klaus Harmann, Telefon 06221 800902,**  
anmelden,  
freitags vorbei kommen,  
zuschauen oder gleich mitspielen.  
Keine Mitgliedskosten



Evangelisches Pfarramt, Mühlweg 10, 69118 Heidelberg

## Gottesdienste

### 10. 11. – Drittlezter Sonntag im Kirchenjahr

10.00 Uhr Gottesdienst, Bergkirche, Pfarrerin Nigmann, parallel Kindergottesdienst im Anschluss Gemeindeversammlung mit Vorstellung der Kandidaten für die Ältestenkreiswahl,

10.00 Uhr Gottesdienst Abendmahl und Vorstellung der Kandidaten für die Ältestenkreiswahl, Pfarrer v. Uslar, im Anschluss Gemeindeversammlung, dann Gemeindemittagessen

### 17.11. – Vorlezter Sonntag im Kirchenjahr

10.00 Uhr Gottesdienst, Bergkirche, Prof. Dr. Möller

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Lobpreis, Versöhnungskirche, Pfarrer v. Uslar

### 20.11. – Buß- und Bettag

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Versöhnungskirche, Pfr. V. Uslar

### 24. 11. – Letzter Sonntag im Kirchenjahr - Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst, Versöhnungskirche, Pfarrer v. Uslar

11.00 Uhr Gottesdienst für Spätaufsteher mit Totengedenken, Bergkirche, Pfarrerin Nigmann

### 01. 12. – 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Bergkirche, Pfarrer Mentz

10.00 Uhr Gottesdienst, Versöhnungskirche, Pfr. v. Uslar



## Evangelische Matthäusgemeinde Heidelberg

**Mühlweg 10**

Tel. 06221 / 80 03 16

Fax: 06221/8953807

e-mail: [matthaeusgemeinde@ekihd\[dot\]de](mailto:matthaeusgemeinde@ekihd[dot]de)

### Öffnungszeiten:

Mo., Di. Do. u. Fr. von 10.00 - 12.30 Uhr

**Sekretärinnen: Karola Ochel und Sabine Falter**

**Pfarrerin Julia Nigmann und  
Pfarrer Falk v. Uslar-Gleichen**

Sprechzeit nach tel. Vereinbarung über das Pfarramt

## Veranstaltungen

- 05.11. 16.00 Uhr Frauenkreis, Versöhnungskirche
- 15.11. 20.00 Uhr Konzert „Querklang am Berghang“, Bergkirche
- 23.11. 09.00 Uhr Männertreff, Versöhnungskirche
- 28.11. 16.30 Uhr Begegnungsnachmittag Pfarrhaus Schlierbach

### Aktion Frühstück im Winter

Die Aktion Frühstück im Winter bietet Obdachlosen und Bedürftigen von Anfang November bis Ende März täglich von 8-10 Uhr ein kräftiges Frühstück.

Viele evangelische, katholische und freie evangelische Gemeinden in Heidelberg beteiligen sich an dieser Aktion. In der Zeit vom 11. bis 16. November findet das Frühstück im Winter wieder in den unteren Räumen der evangelischen Versöhnungskirche statt.

Über folgende Spenden freuen wir uns sehr:

- Kleider (gebraucht, in gutem Zustand)
- Kuchen
- Obst (z.B. Äpfel, Mandarinen)
- Kerzen
- Hygieneartikel (lieber eine größere Zahl von kleinen Artikeln wie Shampoo, Seife)
- Papiertaschentücher
- und Geldspenden zur Deckung der Lebensmittelkosten.

Die Spenden können zu den Öffnungszeiten des Pfarramtes im Mühlweg 10 abgegeben werden.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!

„Es weihnachtet bald sehr“.

### Aufruf: Helfer für das Krippenspiel gesucht!

Alle Jahre wieder soll an Heiligabend in der Schlierbacher Bergkirche ein Krippenspiel für Kinder stattfinden. Nachdem die Weihnachtsgeschichte in den letzten Jahren grandios geprobt und aufgeführt wurde, soll die Tradition fortgesetzt werden. Die letzte Krippenspielinstantantin steht dieses Jahr leider nicht zur Verfügung. Deshalb benötigen wir kreative und engagierte Eltern, Konfis, Freiwillige, die sich bereit erklären, mit einer Kindergruppe im Grundschulalter im Dezember vier bis sechs mal zwei Stunden zu proben und das Krippenspiel am 24. Dezember zu leiten. Vielleicht kann jemand seine Erfahrungen, erprobten Konzepte oder Ideen mit einbringen. Kostüme sind vorhanden und können benutzt werden. Sprechen Sie jemanden aus der Gemeinde an oder schreiben Sie an [matthaeusgemeinde@ekihd.de](mailto:matthaeusgemeinde@ekihd.de), wenn Ihr Interesse geweckt wurde.

Viele Grüße von M. Dittmers aus dem Ältestenkreis

Herzliche Einladung zur

## Gemeindeversammlung der Matthäusgemeinde Heidelberg

am **Sonntag, 10. November 2019**, ca. **11.15 Uhr**  
(nach dem Gottesdienst)  
in der **Bergkirche**  
Wolfsbrunnensteige 7, 69118 HD-Schlierbach

### Tagesordnung

1. Begrüßung und Klärung der Regularien
2. Informationen zur Kirchenwahl
3. Vorstellung der Kandidierenden aus Schlierbach  
Zeitgleich stellen sich in der Versöhnungskirche die Kandidierenden für den Ortsteil Ziegelhausen vor.
4. Informationen zum neuen Lichtkonzept der Bergkirche
5. Projekt Orgelerneuerung
6. Verschiedenes, Fragen, Anregungen, Wünsche

Weitere Vorschläge und Anträge zur Tagesordnung können Sie bis Mittwoch, 06.11.2019, im Pfarramt einreichen.

Mit freundlichem Gruß

*gez. Dr. Christopher Klatt,  
stellv. Vorsitzender der Gemeindeversammlung*

Zur Mitwirkung bei Abstimmungen sind alle Gemeindeglieder der Matthäusgemeinde Heidelberg berechtigt, die das 14. Lebensjahr vollendet haben (Art. 22 Abs. 2 GO i. V. m. § 3 Abs. 1 LWG).



„Wo Kirche draufsteht, soll auch Kirche drin sein“

Feierliche Einführung des Heidelberger Dekans  
Christof Ellsiepen durch den Landesbischof

**Heidelberg, 27.10.2019.** „Wie wollen wir als Kirche miteinander unterwegs sein?“, wendet sich Pfarrer Christof Ellsiepen in seiner Predigt anlässlich seiner heutigen Einführung als evangelischer Dekan an die versammelte Festgemeinde in der Heidelberger Heiliggeistkirche. „Was bedeutet es, gemeinsam Kirche zu sein und zu werden – hier in Heidelberg und an all den Orten, wo uns Gott hinschickt und in die Begegnung ruft?“, fragt er weiter. „Wir wollen als Kirche eigenständig sein und mitten in der Gesellschaft. Auf das Gemeinwesen bezogen unseren Glauben leben. Worauf es ankommt, ist nicht die Zahl der Menschen oder die äu-



Dekan Ellsiepen predigt von der Kanzel

ßere Teilnahme. In der Kirche kommt es auf das innere Erleben an“, antwortet er wenig später.

Sichtlich bewegt lauschen rund die 400 Gottesdienstbesucher der ansprechenden Predigt des neuen Dekans der Evangelischen Kirche in Heidelberg. Darunter Vertreter der christlichen Kirchen in Heidelberg, der Stadt, der Politik, der Universität und anderer Religionsgemeinschaften wie die Jüdische Kultusgemeinde und die Muslimische Akademie Heidelberg. Aber auch von weither angereiste Freunde aus der ehemaligen Kirchengemeinde Konstanz-Litzelstetten und die Familie feiern gemeinsam mit dem frisch eingeführten „Oberhirten“ von 15 Pfarrgemeinden, den Klinikseelsorgern, 18 evangelischen Kindertagesstätten und weiterer kirchlicher Dienste in Heidelberg die Amtseinführung.



Dekan Ellsiepen (li) freut sich mit Landesbischof Cornelius-Bundschuh über seine Amtseinführung

„Ich freue mich sehr, dass Herr Dr. Ellsiepen Dekan in Heidelberg ist“, betont Landesbischof Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh in seiner Ansprache zur von ihm vollzogenen Einführung. „Mit seiner klaren, freundlichen und verbindlichen Art wird er die Menschen, die sich in den Gemeinden und den vielen kirchlichen und diakonischen Einrichtungen haupt- oder ehrenamtlich engagieren, stärken und miteinander ins Gespräch bringen. Ich bin sicher, er wird das gute ökumenische Miteinander weiterentwickeln und sich engagiert in die Stadtgesellschaft einbringen“, so das Oberhaupt der Evangelischen Landeskirche in Baden weiter.

Darüber einig sind sich auch die neun Grußredner, die allesamt ihre Freude über eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem neuen Dekan zum Ausdruck bringen. Vieles davon ist bereits in den vergangenen Jahren gewachsen und soll nun fortgeführt werden, anderes neu entstehen. „In Heidelberg kann man weniger arbeiten, aber es gelingt mehr“, ermutigt Wissenschaftsministerin Theresia Bauer den Dekan mit den Worten des Heidelberger Philosophen Hans-Georg Gadamer bei seinen anstehenden Aufgaben an neuer Wirkungsstätte. Bürgermeister Wolfgang Erichson wünscht sich eine Fortsetzung der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirche in Bereichen wie dem Interkulturellen Dialog und den Kindertagesstätten. Der Dekan der Theologischen Fakultät Prof. Dr. Matthias Konrad betont humorvoll, dass die Kirche vor der großen Herausforderung stehe, die christliche Theologie in der wissenschaftlichen Reflektion als eine Art „Breitband-Anti-Idiotikum“ einzusetzen.

Der scheidende Dekan der Katholischen Stadtkirche Dr. Joachim Dauer überbringt seine Glückwünsche gemeinsam mit seinem desgnierten Nachfolger Alexander Czech. In Anlehnung an ei-



Einsegnung durch den Landesbischof im Kreis der Ältesten

nen Brauch aus der Antike überreicht Czech seinem zukünftigen evangelischen Kollegen die Hälfte einer zerrissenen „Tontafel“ mit den Aposteln Paulus und Petrus als symbolisches Zeichen: „Ich stehe zu dir“. Was für einen „besonderen Kristallisationskern“ die Gemeinde Konstanz-Litzelstetten mit ihrem ehemaligen Pfarrer –nicht ohne Wehmut – nach Heidelberg entlassen hat, betont Christine Wengert als Vorsitzende der Kirchengemeinde in ihrer Ansprache. Der Korb mit frisch gepflückten Kiwis aus dem alten Pfarrgarten lässt neben ihren bewegenden Worten ahnen, was für ein kleines Paradies Familie Ellsiepen gegen das Heidelberger Stadtleben mit all seinen Herausforderungen nun eingetauscht hat.



Petrus geht an den evangelischen Dekan, Alexander Czech behält den Paulus

Und so fügt sich der Reigen an Grußworten zu einem berührenden Bild an Glück- und Segenswünschen für Christof Ellsiepen und seine bereits am 1. September begonnene Amtszeit an seinem neuen Wirkungsort Heidelberg zusammen. Für die ihm Dr. Sandra Grande als Vorsitzende der Stadtsynode die uneingeschränkte Unterstützung des Dekanatsteams, der Kirchenverwaltung, der Synode und des Stadtkirchenrates zusagt. Derart gestärkt feiert Dekan Ellsiepen anschließend bei Sekt und Häppchen gemeinsam mit den Anwesenden seinen gelungenen Einstand in die Heidelberger Stadtgesellschaft.

Text und Fotos:  
Karin Wilke

## FREUNDKREIS WOLFSBRUNNEN E.V.



### Rückblende Oktober 2019



#### Konzert des Cantuccini-Vokalensembles am 16.10.2019

Die vor ca. 10 Jahren von Konzertsänger und Gesangspädagogen Lorenz Miehl als reines Stimmbildungsprojekt gegründete Gesangsgruppe ist in jüngster Zeit zum 16-köpfigen A-cappella-Vokalensemble mit stimmbildnerischem Schwerpunkt angewachsen. Für uns als Laiensänger mit unterschiedlichem musikalischen Hintergrund und Interessenschwerpunkt gilt es deshalb, zur harmonischen Einheit zusammenzuwachsen, um Rhythmen und wechselnde Stimmungen aus verschiedenen Jahrhunderten, Ländern und musikalischen Epochen wohlklingend und stilschön vorzutragen.

Unser Konzert vom 16. Oktober 2019 im Restaurant Wolfsbrunnen – mit so unterschiedlichen Werken wie Passereaus verschnörkelte Komposition *Il est bel et bon* (16. Jahrhundert), Orlando Gibbons' wehmütig anmutendes *The Silver Swan* (17. Jahrhundert), die jazzigen *Close Harmonies* von Rhonda Polays *Come in and Stay a While* (Mitte der 1970er Jahre) und das temperamentvolle mexikanische Lied *Las Mañanitas* (traditionelles Geburtstagsständchen) – war die erste Feuerprobe für unser erweitertes Ensemble.

Besonderer Dank gilt dem Wolfsbrunnen für die äußerst zuvorkommende Betreuung und Bewirtung und für die durchdachte Abstimmung zwischen Gesang und Restaurantbetrieb. Ebenfalls danken wir – wie immer - unserem Freund und Dirigenten Lorenz Miehl, der für uns „die musikalische Welt zusammenhält“.

(Autor Daniel Valencia)

#### Konzert des Duo's Strings y Voz am 23.10.2019

Strings y Voz - das sind Dominiko-Haitianerin Lisbania Perez und der Gitarrist Christoph Stadler. Zur Begrüßung des Konzertes, bezog sich der 1. Vorsitzende Rüdiger

Becker des Freundeskreises Wolfsbrunnen e.V. auf die Ankündigung im Programmheft. „Das Programm reicht von gefühlvollen Balladen bis zu Swing und Popsongs, immer im eigenen Stil interpretiert und mit der Gewissheit, dass sich keiner der Zuhörer dem Gänsehautgefühl entziehen kann“. Damit war die Messlatte für den Abend sehr hochgelegt.

Diese wurde jedoch von dem Duo voll erfüllt. Hierbei erzählte uns Lisbania Ihre Lebensgeschichte, die mit ausgesuchten Liedern begleitet wurde. Oft ist Abschied nehmen ein Teil unseres Lebens und kein anderes Lied als „Che Sera“ von José Feliciano kann dieses Gefühl vermitteln. Genauso wie Abschied nehmen gehört auch die Liebe zu unserem Leben, die spanische Sprache kann dieses Gefühl am besten ausdrücken „Bésame Mucho“ von Consuelo Velázquez. Aber auch das Lied von Edith Piaf „La vie en Rose“ drückt die große Liebe aus. Jedoch an den Tagen, an denen wir die Sonne nicht sehen obwohl diese scheint, dieses Gefühl konnte niemand besser ausdrücken als Bill Withers in seinem Lied „Ain't no sunshine when she's gone“. Und oft sind es dann die Momente im Leben, in denen man alles erlebt hat und nichts bereut, mit Edith Piaf's „Non, je ne regrette rien“. Das war nur ein kleiner Auszug aus dem umfangreichen Programm an diesem Abend. „Auch wenn ich noch jung bin, möchte ich



mich am Ende meines Lebens mit dem Lied verabschieden können „I did it my way“ von Frank Sinatra“ das würde mir zeigen das ich alles richtig gemacht habe. Auch Ihre Zugabe „you've got a friend in me“ zeigte wie wichtig im Leben Freundschaften sind, und welche Bedeutung dieser Abend für das Duo hatte.

(Autor Andreas Hauschild)

#### Wolfsbrunnenstammtisch am 24.10.2019

Am Donnerstag, 24.10. 2019 um 19 Uhr traf sich wieder der Stammtisch am Langen Tisch hinter der Theke.

Nach der Aufarbeitung des letzten "Stammtischs ohne Thema", der allen viel Anregung und Diskussion gebracht hatte, begann Herr Troeger mit seinem Vortrag über "Das Schlierbacher Kaiserhäuschen und Frau von Kruedener".

Er führte uns zurück in die Jahre um 1815 als Schlierbach (wir geben dieser Version den Vorzug zu vielleicht Heilbronn) zum Geburtsort der Heiligen Allianz wurde, also zeitweise zum Zentrum der damaligen europäischen Politik und Gedankenwelt. Hauptpersonen waren Zar Alex-

ander I., der im "Haus mit den (später) versunkenen Säulen" auf der Schlierbacher Landstrasse nahe des Karlstors abgestiegen war, und Frau von Kruedener, die im Fischerhäuschen weiter in Richtung Schlierbach logierte. Herr Troeger breitete die Geschichte vor uns, bestens recherchiert, wie einen spannenden Krimi aus. Er zog breite Kreise zur Ideenwelt bis hin zu Goethe und dessen ablehnende Reaktion auf die Liaison Alexanders und Frau von Kruedeners und ihrer fortschrittlichen Idee eines geeinten friedlichen Europas; und zur politischen und gesellschaftlichen Szenerie um Napoleons Flucht aus Elba. über den Wiener Kongress und über die Einflüsse des württembergischen und badischen Pietismus.

Ein informativer, auch spekulativer und vergnüglicher Abend über Schlierbach und die Welt im Wolfsbrunnen, wo wohl die Hauptakteure auch eingekehrt sind.

(Autor Heidi Schweinfurth)

### Großer Arbeitseinsatz am Wolfsbrunnen

Wolfsbrunnen Werkstatt mit dem Landschaftsamt am 26.10.2019



Am 26. Oktober wurde die Wolfsbrunnenanlage winterfertig gemacht. Zusammen mit Mitarbeitern des Landschaftsamtes war der Freundeskreis Wolfsbrunnen im Gelände aktiv und natürlich wurden wir auch wieder von der sogenannten grünen Brigade vom Heilpädagogischen Institut tatkräftig unterstützt. Es wurde eifrig gemäht, gesägt und Laub gereicht und die fleißigen Helfer\*innen haben dann alles gehäckselt, aufgeladen und abtransportiert. Erfreulicherweise hat das Landschaftsamt auch die Schnitt- und Mähgutablagerung am unteren Weg entfernt, so dass der Weg wieder besser begangen werden kann. Der Abschluss dieser erfolgreichen Arbeit bildete wie üblich das gemeinsame Mittagessen, das vom Restaurant zubereitet wurde; der Jahreszeit entsprechend gab es eine leckere Kürbissuppe.

Da es mit so viel Unterstützung möglich war, alle notwendigen Arbeiten für diesen Herbst abzuschließen, hat der Freundeskreis beschlossen, den für den 9. November noch geplanten Arbeitseinsatz ausfallen zu lassen. Das heißt, dass die nächsten Geländearbeiten frühestens im März 2020 stattfinden und wir hoffen dann alle gesund und munter wiederzusehen.

R.B.

### Kommende Veranstaltungen im November am Wolfsbrunnen

#### Klavierkonzert „Preludios encantadores“

am 13.11.2019 um 20.00 Uhr

Rafael Gonzales Paz, spielt Werke von J.S. Bach, F. Chopin und M. Münch. (Eintritt 6,00 Euro)



Rafael González Paz ist ein uruguayischer Pianist, geboren 1988 in Montevideo, wo er bei Raquel Boldorini studierte. Seine Ausbildung setzte er bei María Iris Radrigán in Santiago de Chile, bei Prof. Grigory Gruzman an der Hochschule für Musik in Weimar und bei den Professoren Andrés Kemenes und Rita Wagner an der Franz Liszt Musikakademie in Budapest mit den Abschlüssen Bachelor und Master of Arts fort.

Seit 2018 nimmt er Privatunterricht bei Prof. Homero Francesch in Uruguay und in der Schweiz. Im Jahr 2010 gewann er den ersten Preis und die Ehrenmedaille beim Klavierwettbewerb "Flora Guerra", organisiert von der Chopin Society of Chile.

Er tritt regelmäßig in Rezitalen in Südamerika und Europa auf, wobei er seine Auftritte im Palast der Künste in Budapest, im Arrau-Saal des Stadttheaters von Santiago de Chile, im Zyklus der Pianisten des SODRE, im Internationalen Klavierzyklus von Montevideo am Teatro Solís, im Teatro des Sees von Frutillar, im Palast der Kongresse von Ibiza, im Conservatory Superior of Music von Salamanca und anderen hervorhebt.

Er war Solist mit der Karlsbader Philharmonie, in der Tschechischen Republik und zusammen mit dem Ensemble für Neue Musik der Universität Weimar unter der Leitung von Mario Hartmut, Stefan Politzka und Peter Rundel. (Autor Rhein Neckar Festival)

#### Frederic Chopin – der Poet am Klavier

20.11.2019, um 20.00 Uhr

ein Abend mit Prof. Dr. Voigtländer, (Eintritt frei)

Frédéric Chopin (1810 – 1849) – der Poet am Klavier; „Wer je bestimmte Präludien von ihm hörte, sei es in Landhäusern oder in einem Höhengelände oder aus offenen Terrassentüren ... wird es schwer vergessen“, so der Lyriker Gottfried Benn (1886 - 1956) über eines der größten Genies am Klavier und für das Klavier, das die Musikwelt je hervorgebracht hat. Vom Wunderkind, das in den

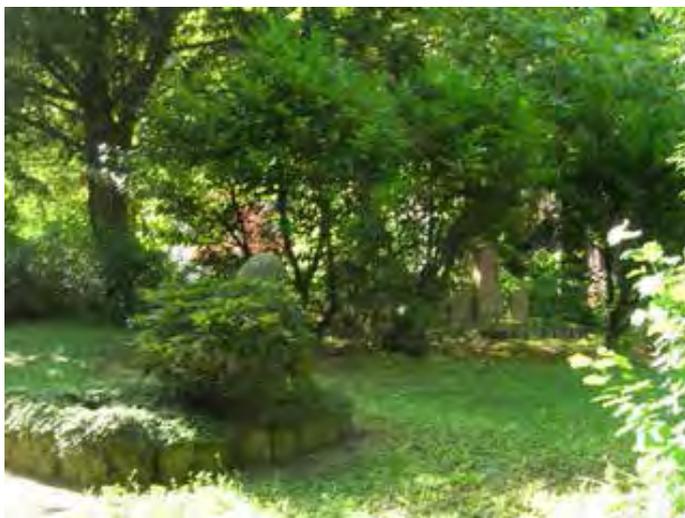
polnischen Adelshäusern herungereicht wurde und schon im Alter von 7 Jahren seine erste Polonaise komponiert hat über den frühen Ruhm als 20jähriger („Paganini des Klaviers“) bis hin zur künstlerischen Vollen- dung, als ihm „le tout Paris“ zu Füßen lag, soll sein nur allzu früh endendes irdisches Leben nachgezeich- net werden, verbunden mit Klangbeispielen seines so berührenden wie unverwechselbaren Kompositionsstils.



### Wolfsbrunnenstammtisch

am 21.11.2019 um 19.00 Uhr

Thema: „Wer kennt wen“ ein virtueller Spaziergang auf dem Schlierbacher Friedhof



Der Wolfsbrunnen Stammtisch ist ein Treffen für jeder- mann, bei dem man sich über dies und das austauscht - und das auch noch mit Gutem für Leib und Seele ver- bindet. Manchmal ergeben sich Themen spontan, manch- mal bereitet ein Teilnehmer ein Thema auf, über das in gemeinsamer Runde diskutiert und debattiert wird, in der Regel wird Heimatgeschichte erlebbar gemacht.

Diesmal hat Frau Heidi Schweinfurth für das Thema eine kleine Fotoreihe vorbereitet. Der Friedhof; Schlierbach, be- reits 1245 in einer Urkunde des Klosters Schönau erwähnt, gehörte als Außensiedlung schon immer zu Heidelberg, ab 1600 galt Schlierbach als ein Teil der Stadtgemarkung. So ist der Alte Friedhof in Schlierbach die älteste sich noch in Funktion befindliche Friedhofsanlage Heidelbergs. Einst als Kirchhof um die 1430 erbaute Gutleuthofkapelle (Lau- rentiuskapelle) angelegt, dient er seit Jahrhunderten der Schlierbacher Bevölkerung als Gottesacker und hat seine Geschichte zu erzählen.

### Termine

Im **August** ist „Sommerpause“.

Bitte vormerken:

Am **8. September** ist wieder **Tag des offenen Denkmals** - diesmal unter dem Motto

“Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur”

Wie jedes Jahr wird auch der Freundeskreis Wolfsbrun- nen sich beteiligen und Führungen und Vorträge am Wolfsbrunnen anbieten.

### Kontakt:

Freundeskreis Wolfsbrunnen e.V.  
0176 29961445 oder 06221 43 43 777  
freundeskreis.wolfsbrunnen@web.de  
www.freundeskreis-wolfsbrunnen.de

**Freundeskreis Wolfsbrunnen e.V.**  
**Der Verein mit dem besonderen Engagement**

*Anderungsschneiderei Karin Chaudhary*  
 *kreativ - schnell - preiswert*

*In der Neckarhelle 90, Ziegelhausen*  
 *Tel. 0157 - 35 28 48 15*

*Näh Service*

*Mo.-Sa. 09.30 - 13.00 Uhr und Mo.-Fr. 16.00 - 19.00 Uhr*

*Annahmestelle für:*  
*Textilreinigung (Fa. Steininger)*  
*Teppichreinigung (Fa. Griebhaber)*  
*Wäscherei (Fa. Konradi)*

**Kein Licht, kein Strom,  
wir kommen schon**

**ELEKTRO  
STEPPAN**

**Kleingemünder Str. 14  
69118 HD-Ziegelhausen**

**Telefon:**

**0172 68 78 250**

**0 62 21 - 80 12 17**



**SeniorenZentrum  
Ziegelhausen/  
Schlierbach**  
Begegnung im Stadtteil





Das Seniorenzentrum Ziegelhausen/Schlierbach ist eine Einrichtung für Ziegelhäuser und für Schlierbacher Bürgerinnen und Bürger. Träger der überkonfessionellen Angebote ist der Caritasverband Heidelberg. Der Seniorentreff Schlierbach wurde eingerichtet für Menschen, die Angebote in der nahen Umgebung bevorzugen.

**Kontakt:** Seniorenzentrum Ziegelhausen/Schlierbach  
Brahmsstraße 6, 69118 Heidelberg  
Tel. 06221 / 80 44 27 Fax 06221 804429  
Mail: SZ.Ziegelhausen@caritas-heidelberg.de  
Homepage: www.seniorenzentren-hd.de

**Öffnungszeiten:** Montag, Mittwoch, Donnerstag, 9.00 – 17 Uhr  
Dienstag & Freitag, 9.00 – 15.00 Uhr

**Vertretung:** Caritasverband Heidelberg e.V.,  
Tel. 3303-0 (Träger)

**Mittagstisch:** werktags, 12.00 Uhr. Anmeldung bis 12.00 Uhr am vorhergehenden Werktag

### Angebote des SeniorenZentrums

#### Boule spielen in der Sportanlage Schlierbach

Mittwochs, 10.00 - 11.30 Uhr bietet das SeniorenZentrum, in Kooperation mit dem Leichtathletik- und Ausdauersportverein Ziegelhausen e.V., Boule spielen an. Die Boulegruppe trifft sich regelmäßig jede Woche in der Sportanlage. Neue Teilnehmer sind willkommen, mit und ohne Vorkenntnisse.

#### Mittwochscafé im SeniorenZentrum Ziegelhausen/Schlierbach,

Die Räuberbanden im Hunsrück und Odenwald  
Am Mittwoch, 6. und 13. November, 14.30 Uhr, lädt das SeniorenZentrum zum Mittwochscafé ein. Ab 15 Uhr, wird an beiden Mittwochen Jürgen Holtermann, Mitarbeiter des Heidelberger Stadtarchives im Ruhestand, über die Geschichten der Räuberbanden im Hunsrück und Odenwald erzählen. Dazu gehören der Hölzerlipps der in der Kurpfalz und Odenwald sein Unwesen trieb und der Schinderhannes, der im Hunsrück, im Naheland und Pfälzer Bergland Diebstähle und Überfälle beging.  
Wer abgeholt werden möchte, kann sich im SeniorenZentrum unter Telefon 06221 804427 melden.

#### Sonntagscafé mit dem Shantychor Heidelberg

Das SeniorenZentrum öffnet am Sonntag, 10. November, ab 14.30 Uhr seine Türen zum Sonntagscafé. Das ehrenamtliche Team lädt ein zu selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Der Shantychor Heidelberg tritt ab 15 Uhr auf. Mit dem schönen Repertoire von Seemannsliedern, Schlagern und Shanties wird der Chor die Gäste erfreuen.

Shanty sind Lieder, die früher auf den Schiffen während der Arbeit gesungen wurden. Die Zuhörer dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Herzliche Einladung an Alt und Jung.  
Wer abgeholt werden möchte, kann sich im SeniorenZentrum melden.

#### Strickcafé im Bürgerhaus Schlierbach

Am Mittwoch, 20. November ab 14 Uhr treffen sich Interessierte zum Stricken. Das Treffen findet erstmals in Kooperation mit dem Nachbarschaftscafé „Café Patchwork“ im Bürgerhaus Schlierbach, Schlierbacher Landstraße 130 statt. Wer lernen möchte wie man Socken strickt, Tipps für Stricken und Häkeln braucht, ist in der Runde herzlich willkommen. Der Strickkreis strickt Babysocken für das Kinder- und Jugendamt.

#### Integrative Validation

Am Donnerstag, 21. November von 14-17 Uhr findet im Seniorenzentrum ein Seminar „Integrative Validation“ statt. Dabei handelt es sich um eine Kommunikationsform für Menschen mit Demenz. Das Seminar ist für Angehörige von Menschen mit Demenz. Die Teilnahme kostet 10 €, es ist eine Voranmeldung erforderlich.

#### Babbelnachmittag

Am Mittwoch, 27. November, 14.30 Uhr öffnet das Seniorenzentrum seine Türen für den Babbelnachmittag unter der Leitung von Elfriede Maisch-Doss. In gemütlicher Runde wird erzählt, was man früher in Ziegelhausen und Schlierbach erlebt hat. An diesem Mittwoch werden als „Einstimmung auf den Advent“ Kränze gebastelt. Herzliche Einladung an Alt und Jung. Wer abgeholt werden möchte kann sich im Seniorenzentrum melden.

#### Adventsmarkt im SeniorenZentrum

Am Samstag, 30. November, von 13-17 Uhr, findet im SeniorenZentrum, in Kooperation mit dem Jugendtreff Ziegelhausen ein Adventsmarkt statt. Fleißige Hände haben im Zentrum selbstgebackene Leckereien, Konfitüren, Socken u.a. hergestellt. Die „Märchenerzählerin“ wird um 14.30 Uhr mit ihrer Geschichte die Gäste verzaubern. Mit den Kleinen wird Weihnachtsgebäck gebacken; es besteht auch wieder die Möglichkeit ihren Adventkranz (gegen einen Unkostenbeitrag) unter fachkundlicher Leitung selber zu binden. Zum Kranzbinden ist eine Anmeldung erforderlich bis Mittwoch, 27.11.. Einen besinnlichen Nachmittag erleben, mit Musik, selbstgebackenen Kuchen und einem guten Kaffee, Zeit für Gespräche haben und sich dabei auf die Adventszeit einstellen. Herzliche Einladung an Jung und Alt.  
Wer abgeholt werden möchte kann sich im SeniorenZentrum melden.



Quelle: www.bastelideen.info

## Vorschau Dezember

### Nikolausfeier im Seniorenzentrum

Am Freitag, 6. Dezember, um 14.30 Uhr findet im Seniorenzentrum Ziegelhausen, die Adventsfeier statt. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren von Ziegelhausen, Peterstal und Schlierbach. Mit vorweihnachtlichen Geschichten, Gedichten und gemeinsamem Singen gestalten wir den Nachmittag. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Seniorinnen und Kinder aus dem Jugendzentrum backen wieder gemeinsam Weihnachtsgebäck, Linzer Torte und Christstollen. Wer abgeholt werden möchte kann sich im Seniorenzentrum melden.

**Weitere Informationen und Anmeldungen zu den Veranstaltungen unter Tel. (06221) 80 44 27 im Seniorenzentrum bei Gudrun Schwöbel und Gabriele Bamarni.**



**LBS**  
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Alexander Ajdinski  
Mobil 0152 31860430  
Alexander.Ajdinski@lbs-sw.de

Für unser modernes Pflegeheim mit 96 Plätzen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

- exam. Altenpfleger(m/w/d)

- exam. Kranken- und Gesundheitspfleger  
(m/w/d)

in Vollzeit- oder Teilzeitanstellung

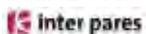
#### Sie sind

- teamfähig
- motiviert zur Mitarbeit in der Pflege auf einem unserer drei Wohnbereiche
- emphatisch im Umgang mit BewohnerInnen und KollegInnen

#### Sie erhalten

- familienfreundliche Arbeitszeiten (Beginn ab 8 Uhr möglich)
- wertschätzende, familiäre und mitbestimmende Arbeitsatmosphäre
- eine interessante Tätigkeit in einem motivierten, qualifizierten und zahlenmäßig stark besetzten Team
- regelmäßige interne und externe Fortbildungen
- Bonussystem zusätzlich zur leistungsgerechten Bezahlung, einmalige Zulage nach 7 Monaten in Höhe von € 1.000,- (bei Vollzeit), betriebliche Altersvorsorge, 100% Übernahme Zahnzusatzversicherung.
- regelmäßige freie Wochenenden

Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung per Post oder E-Mail an:

 **inter pares** „Neckargemünder Hof“ GmbH  
Bahnhofstr. 33-35, 69151 Neckargemünd  
Tel. 06223 487 660,  
RichtigGuteStelle@pflegeheim.cc

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!



## Neues vom TV 1888 Schlierbach

Web: <http://tv-schlierbach.de>  
E-Mail: [info@tv-schlierbach.de](mailto:info@tv-schlierbach.de)

### Ballschule: Es geht weiter

Am 24.10. traf sich unser 1. Vorsitzender, Martin Böning, mit drei Interessenten für die Nachfolge von Andy & Lucas. Lucas hatte sich freundlicherweise bereit erklärt, etwas "Starthilfe" zu geben und war ebenfalls mit dabei. An dem Tag fand dann auch gleich die erste Stunde nach den Sommerferien statt, und wir können erfreut berichten, dass das Dreiergespann Julian, Jonathan und Jonas bereit ist, gemeinsam die Ballschule fortzuführen.

Dadurch, dass die drei sich diese Aufgabe teilen, sollte es auch möglich sein, die Ballschule durchgehend fortzuführen, auch wenn der eine oder andere von ihnen nächstes Jahr für ein paar Monate zu einem Auslandsaufenthalt aufbricht. Jonas ist übrigens zusammen mit Jürgen Funk gleichzeitig auch Co-Trainer der Fußballgruppe.

Für Interessenten: Die Ballschule findet **donnerstags** statt und besteht aus zwei Gruppen. Zunächst wird gegen **14:00 Uhr eine Gruppe von Kindergartenkindern** von KiTa im Jägerpfad abgeholt und von den Trainern in die Turnhalle begleitet. Dort machen die Kinder bis ca. 15:30 Uhr Ball- und Fangspiele, und werden dann von der **Grundschulgruppe** abgelöst, die bis etwa **16:30 Uhr** trainiert.

P.S.: Aufgrund eines Missverständnisses war der bereits verfasste Hinweis auf die Fortführung der Ballschule am 24.10. leider nicht im Schlierbach Aktuell erschienen. Wir bitten dies zu entschuldigen.

### Ultimate Frisbee

Ab jetzt trainiert die Ultimate-Frisbee-Gruppe wieder **donnerstags ab 20:30 Uhr** in der Schlierbachhalle um dort zu "überwintern". Eine prima Gelegenheit, um sich auch im Winter sportlich zu betätigen und dabei jede Menge Spaß zu haben! Natürlich sind auch hier Anfänger immer willkommen.





### Was für ein Einfall? Was für ein Zufall!

Haben Sie sich schon einmal überlegt, welche Erfindungen wir dem Zufall zu verdanken haben?

Hinter welchen Ideen steckt jahrelanges Ausprobieren, Recherchieren, Ändern und Verbessern? Und welche Entdeckung fiel hingegen jemanden einfach so in den Schoß? Was sind das für Dinge, die unser Leben besser, leichter oder auch einfach nur ein wenig schöner machen, weil der Zufall seine Hände im Spiel hatte?

In der Sonderausstellung „Was für ein Zufall!“ können Sie an einer der 25 Stationen die spannenden Geschichten hinter einigen Zufalls-Erfindungen kennenlernen. Glauben Sie, der Teebeutel war eine Erfindung – oder das zufällige Ergebnis einer ganz anderen Aktion? Haben Sie sich schon einmal Gedanken gemacht, wie es zu den heute so beliebten Klebezetteln kam? Ist das Penicillin ein Produkt jahrelanger aufwendiger Forschungstätigkeit oder ein Produkt des Zufalls?

Dass schon Mozart die unendlich vielen Möglichkeiten



Was für ein Zufall! © Carl Bosch Museum

des Zufalls beim Komponieren aufgefallen sind, können Sie an einer weiteren Station erkunden und sogleich genießen. Mathematik wohin man schaut – Was für ein Zufall! Viele weitere verblüffende und faszinierende Beispiele aus dem täglichen Leben werden sie ebenfalls in unserer Sonderausstellung entdecken. Wir empfehlen Ihnen zum Erkunden unsere öffentliche Führung am Mittwoch, den 4. Dezember um 15 Uhr.

Ein Gegenstand, den wir definitiv nicht dem Zufall zu verdanken haben, ist der „Rechenschieber“. Diejenigen unter Ihnen, die noch ein paar Lebensjahre ohne Computer und Taschenrechner gelebt und gearbeitet haben, kennen diesen Lineal-ähnlichen Rechenstab vielleicht noch. Mit diesem konnte der Ingenieur im Nu die benötigten Werte ablesen.

Wir laden Sie am 22. November um 15 Uhr zu einem gemütlichen Mathenachmittag rund um den Rechenstab zu uns ein. Bei „Mathematik bei Kaffee und Kuchen“ erläutert Ihnen unser Museumspädagoge die Hintergründe und Funktionsweise dieses analogen Rechenwunders und baut mit Ihnen ihren eigenen Rechnerstab, den sie mit nach Hause nehmen können.

Der Eintritt kostet inkl. Kaffee, Kuchen, Material 8 € pro Person, anmelden können Sie sich ab sofort unter 06221-603616 oder [kontakt@carl-bosch-museum.de](mailto:kontakt@carl-bosch-museum.de).

Im Carl Bosch Museum laden wir Sie am ersten Adventssonntag, den 1. Dezember zu unserer öffentlichen Führung durch die Dauerausstellung ein, die um 11 Uhr startet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Carl Bosch Museum  
Schloss-Wolfsbrunnenweg 46,  
69118 Heidelberg  
Tel.: 06221-60 36 16  
[kontakt@carl-bosch-museum.de](mailto:kontakt@carl-bosch-museum.de)  
[www.carl-bosch-museum.de](http://www.carl-bosch-museum.de)  
[www.facebook.com/carlboschmuseum](https://www.facebook.com/carlboschmuseum)

NEU

## Hochsaison für makellose Haut

Störende rote Äderchen, Fibrome, Blutschwämmchen, Spinnenmale und Altersflecken entfernen wir hautschonend und effektiv! Vereinbaren Sie Ihren kostenfreien und unverbindlichen Beratungstermin: **Tel. 06221/804837** (Termine nach Vereinbarung)

In der Neckarhelle 105 | 69118 Heidelberg  
Tel. 06221/804837 | [www.aichinger-kosmetik.de](http://www.aichinger-kosmetik.de)

marlene aichinger  
**KOSMETIK**

**Mehr als reiner Kalk- und Rostschutz**



**Umweltgerechte Wasserbehandlung mit System Aktiv Plus**

- Kalkschutz
- Korrosionsschutz
- Schutzschichtbildung
- Vitalisierung des Wassers
- Energieeinsparung

**perma-trade**  
Wasserbehandlung mit Zukunft

www.perma-trade.de

**Ihr Wasserexperte:**  
Uwe Friedl GmbH  
[www.friedl-sanitaer.de](http://www.friedl-sanitaer.de)  
E-Mail: [info@friedl-sanitaer.de](mailto:info@friedl-sanitaer.de)  
Tel. (06221) 800 711




**Peterstalerstr. 161 69118 Heidelberg**

Tel 06221-139 37 42 Fax 06221-139 37 44

[kontakt@poetz-blitz.de](mailto:kontakt@poetz-blitz.de)  
[www.poetz-blitz.de](http://www.poetz-blitz.de)



**AUTOHAUS FRANZ PEUKER GMBH**  
In der Au 7 • 69257 Wiesenbach  
Tel.: 06223 5984 • [www.autohaus-peuker.de](http://www.autohaus-peuker.de)

**PC? OK!**

*Kompetenz auf nette Art.*

**Vor-Ort-Service ohne Anfahrtkosten im Stadtgebiet von Heidelberg!**

[www.pc-ok-hd.de](http://www.pc-ok-hd.de) 06221/88 900 88  
Dirk Schröder In der Aue 20 69118 Heidelberg




**Alten Menschen ein neues Zuhause geben.**

Pflegeheim und Betreutes Wohnen im Luftkurort Wilhelmsfeld

**Seniorenzentrum Erlbunner Höhe**  
Panoramaweg 12-14 | 69259 Wilhelmsfeld  
Tel. 06220 - 915433 0

[www.altenhilfe-stadtmission.de](http://www.altenhilfe-stadtmission.de)

Ein Haus der Altenhilfe der Evang. Stadtmission Heidelberg gGmbH




**Katholische Sozialstation Heidelberg-Süd gGmbH**

- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Demenzbetreuung
- Palliativversorgung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Kostenlose Pflegeberatung
- Pflegeschulung
- Fußpflege
- Sozial-Lebensberatung
- Bundesfreiwilligendienste

Katholische Sozialstation Heidelberg-Süd gGmbH  
Kirschgartenstraße 33  
69126 Heidelberg

Telefon: (06221) 720101  
Internet: [www.sozialstation-hds.de](http://www.sozialstation-hds.de)  
E-Mail: [info@sozialstation-hds.de](mailto:info@sozialstation-hds.de)

*In Alter und bei Krankheit sind wir für Sie da.*

**Bei einem Trauerfall**  
*Ihr Bestattungsunternehmen in Schlierbach*

J. und W.  
**Rittmüller**

Tag und Nacht erreichbar

**HD 13120 - 28888 - 800019**

*Gerne stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite*

Kleingemünder Straße 21 · 69118 HD-Ziegelhausen  
[www.rittmueller.de](http://www.rittmueller.de)

**24-h-Notdienst  
für unsere Kunden**  
Tel.Nr. außerhalb der Geschäftszeiten:  
**Tel. 0171 - 53 75 96 0**




Fachbetrieb für senioren- und behindertengerechte Installation

---

- **Heizung und Sanitär**
- **Kundendienst**
- **24-h-Notdienst**
- **Bad-Sanierung**
- **Heizungs-Modernisierung**
- **Fachbetrieb für senioren- u. behindertengerechte Installationen**
- **SHK-Fachkraft für Hygiene und Schutz des Trinkwassers**



KRAMMER & MAHL

G  
m  
b  
H

69118 Heidelberg · Kleingemünder Str. 23  
Tel. 0 62 21 / 89 531-0 · Fax 062 21 /80 04 75

UM DIE RENOVIERUNG  
KÜMMERN WIR UNS!



...mehr Farbe ins Leben ... mehr Farbe ins Leben...

Heidelberg · Tel.: 06221-87 60 0 · Fax: 87 60 60  
Internet: [www.malereck.de](http://www.malereck.de) · E-Mail: [info@malereck.de](mailto:info@malereck.de)

MEHR ZEIT FÜR  
DIE WICHTIGEN DINGE  
IM LEBEN!



Scheuerer

Elektrotechnik oHG



Peterstaler Str. 40 · 69118 Heidelberg  
Tel. 0 62 21 / 80 00 69 · [info@elektro-scheuerer.de](mailto:info@elektro-scheuerer.de)

www.elektro-scheuerer.de

**Impressum**

**Herausgeber:** Die Schlierbacher Vereine u. Pfarrgemeinden; [www.schlierbach-aktuell.de](http://www.schlierbach-aktuell.de)  
**Redaktion:** G. Werner, Dr. R. Wallich, F. Gönzheimer, A. Klück (Gutleuthofweg 36, 69118 HD, Tel. 892754)  
 E-Mail: [redaktion@schlierbach-aktuell.de](mailto:redaktion@schlierbach-aktuell.de)  
**Anzeigen + Druck:** Druckservice Fischer, Rainweg 70, 69118 HD-Ziegelhausen, Tel. 802958, Fax: 892351,  
 E-Mail: [anzeigen@schlierbach-aktuell.de](mailto:anzeigen@schlierbach-aktuell.de) oder [druckservice-fischer@t-online.de](mailto:druckservice-fischer@t-online.de)

**Nächste Ausgabe (Dezember)** erscheint am **7. Dezember 2019**

**Redaktionsschluss: 28. November 2019**

„Schlierbach aktuell“ finden Sie auch unter [www.stadtteilverein-schlierbach.de](http://www.stadtteilverein-schlierbach.de) (alle Ausgaben ab 2010). Sie können sich die Hefte auch digital zuschicken lassen. Tragen Sie sich bitte dafür bei [www.stadtteilverein-schlierbach.de](http://www.stadtteilverein-schlierbach.de) unter „Schlierbach aktuell“ in die entsprechende Liste ein.

**Kontakte zu den Schlierbacher Vereinen und Institutionen**

**Anna-Wolf-Institut:** Vorstände Manfred Weiser u. Martin Holler  
[vorstand@anna-wolf-institut.de](mailto:vorstand@anna-wolf-institut.de); [www.anna-wolf-institut.de](http://www.anna-wolf-institut.de),

**Anpacker für Schlierbach:** Marcus Behrens,  
 Tel: 0160 8896 474 und [www.stadtteilverein-schlierbach.de](http://www.stadtteilverein-schlierbach.de)  
 unter ‚Kontakte‘

**Bürgeramt in Ziegelhausen,** Kleingemünder Straße 18:  
 Mo: geschl., Di, Mi, Fr: 8:00-16:00Uhr, Do: 8:00 – 18:00Uhr  
 E-Mail: [buergeramt-ziegelhausen@heidelberg.de](mailto:buergeramt-ziegelhausen@heidelberg.de)  
 Fax 06221 58-4613840, Tel. 06221 58-13840

**Carl Bosch Museum Heidelberg:** Seite 22  
[kontakt@carl-bosch-museum.de](mailto:kontakt@carl-bosch-museum.de)

**Evangelische Kirche, Matthäusgemeinde:** siehe Seite 14

**Freundeskreis der Schlierbach Grundschule e.V.:**

1.Vors.: Martin Böning, Tel. HD 8967196, 0177-6766733,  
[freundeskreis@schlierbach-grundschule.de](mailto:freundeskreis@schlierbach-grundschule.de),  
[www.schlierbach-grundschule.de](http://www.schlierbach-grundschule.de)

**Freundeskreis der Kindertagesstätte Jägerpad e.V.:**

1. Vors. Dr. Hanka Hennrich  
[freundeskreis-kita-jaegerpfad@gmx.de](mailto:freundeskreis-kita-jaegerpfad@gmx.de)

**Freundeskreis Wolfsbrunnen e.V.:** siehe Seite 19

1. Vors.: Rüdiger Becker, Tel. 06221/80 13 30 oder 06221/80 33 37  
[freundeskreis.wolfsbrunnen@web.de](mailto:freundeskreis.wolfsbrunnen@web.de).

**Katholische Pfarrgemeinde St. Laurentius:**  
 siehe Seite 13

**Institut für Heilpädagogik und Erziehungshilfe e.V.:**

1. Vors.: Dr. Jörg Götz-Hege, Tel. 803130, [info@institut.de](mailto:info@institut.de)

**Kinderbeauftragte:**

Daniela Micol, [daniela.micol@web.de](mailto:daniela.micol@web.de)  
 Dagmar Trippo, [dagmar@trippo.de](mailto:dagmar@trippo.de)

**Jugendtreff Ziegelhausen / Schlierbach**

Brahmsstr. 6, 69118 Heidelberg, Tel. 06221 / 1371975,  
 E-Mail.: [zyuz\\_ziegelhausen@online.de](mailto:zyuz_ziegelhausen@online.de)

**Motorboot-Club MBC Heidelberg e.V.:**

Hafenmeister Schlierbach Kurt Bieber, Tel. 336114

**Schlierbach Grundschule:**

Schulleitung: Frau Leonhardt-Holloh  
 Schlierbacher Landstr. 23, Tel.: 802068  
 Fax: 889514 [schulleitung@schlierbach-grundschule.de](mailto:schulleitung@schlierbach-grundschule.de)

**Schützenverein Schlierbach e.V.:**

Uwe Roland, Tel. 07261-9437599

**Seniorenzentrum Ziegelhausen / Schlierbach:**

siehe Seite 20, Tel. 06221 / 80 44 27  
[SZ.Ziegelhausen@caritas-heidberg.de](mailto:SZ.Ziegelhausen@caritas-heidberg.de)  
[www.seniorenzentren-hd.de](http://www.seniorenzentren-hd.de)

**Stadtteilverein Schlierbach e.V.:**

[www.stadtteilverein-schlierbach.de](http://www.stadtteilverein-schlierbach.de)  
 1. Vors. Dr. Christopher Klatt, Telefon: 4309489  
 E-Mail: [klatt@stadtteilverein-schlierbach.de](mailto:klatt@stadtteilverein-schlierbach.de)  
 Bankverbindung: IBAN: DE72 6729 0100 0052 7811 08  
 H+G BANK Heidelberg Kurpfalz eG, GENODE 61 HD3

**Bürgerhaus:**

Schlierbacher Landstr. 130, Tel./Fax 804820.  
 Vermietung über Birgit Dixel: Tel.: 06221-7783910  
[buergerhaus@stadtteilverein-schlierbach.de](mailto:buergerhaus@stadtteilverein-schlierbach.de)

**TV 1888 Schlierbach e.V.:**

1. Vors. Martin Böning, [info@tv-schlierbach.de](mailto:info@tv-schlierbach.de), Seite 16

**Wolfsbrunnen gGmbH:** Andreas und Marion Hauschild  
 0049 6221 4343 777, 0049 172 678 9563 (mobil)

[info@wolfsbrunnen.org](mailto:info@wolfsbrunnen.org), <http://www.wolfsbrunnen.org>

**Apotheken – Bereitschaftsdienste**

Sa 09.11.	Universitäts-Apotheke Heidelberg Hauptstr. 114, 69117 Heidelberg (Altstadt)	Tel.: 06221 - 2 25 14
So 10.11.	Kurpfalz-Apotheke Ziegelhausen Kleingemünder Str. 30, 69118 Heidelberg (Ziegelhausen)	Tel.: 06221 - 80 01 39
Sa 16.11.	Aesculap-Apotheke Poststr. 24, 69115 Heidelberg (Bergheim)	Tel.: 06221 - 2 76 34
So 17.11.	Easy Apotheke Heidelberg Bahnhofstr. 36, 69115 Heidelberg (Weststadt)	Tel.: 06221 - 9 98 92 70
Sa 23.11.	Römer-Apotheke Römerstr. 58, 69115 Heidelberg (Weststadt)	Tel.: 06221 - 2 85 34
So 24.11.	Sonnen-Apotheke Neuenheim Mönchhofstr. 38, 69120 Heidelberg (Neuenheim)	Tel.: 06221 - 40 16 94
Sa 30.11.	Greif-Apotheke Heidelberg Friedrich-Ebert-Anlage 23 A, 69117 Heidelberg (Altstadt)	Tel.: 06221 - 2 06 04
So 01.12.	Apotheke am Atzelhof Steubenstr. 32, 69121 Heidelberg (Handschuhsheim)	Tel.: 06221 - 48 07 46
Sa 07.12.	Paracelsus-Apotheke Peterstaler Str. 57, 69118 Heidelberg (Ziegelhausen)	Tel.: 06221 - 80 24 37
So 08.12.	Eichendorff-Apotheke Karlsruher Str. 57, 69126 Heidelberg (Rohrbach)	Tel.: 06221 - 31 42 28

**Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: **116117**

(kostenlose bundesweit gültige Rufnummer)

Kinderärztlicher Notfalldienst: **01806 622122\***

Augenärztlicher Notfalldienst: **01806 062100\***

\* pro Anruf 20 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 60 Cent aus dem Mobilfunknetz

**Notrufnummer der Innung Elektro- und Informationstechnik**

Den Notdienst der Elektroinnung Heidelberg erreichen Sie täglich von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr. Rufnummer 06221-301183

**Stadtbücherei Heidelberg Bücherbus**

Haltestelle Schlierbach, Gutleuthofhang, Höhe Neuer Friedhof  
 Donnerstag 14:00-15:00 Uhr  
 Aktuelle Informationen: Bücherbusbüro 06221 5936170

**Öffnungszeiten Schwimmbäder**

**Hallenbad Köpfel**

Stiftweg 32, 69118 Heidelberg, Telefon: 06221 513 - 2880

	Bad	Sauna	
Mo, Mi, Fr	7.00 - 22.00	10.00 - 22.00	Gemischt
Dienstag	7.00 - 22.00	10.00 - 22.00	Damen
Donnerstag	11.00 - 22.00	10.00 - 22.00	Gemischt
Samstag	8.30 - 19.30	10.00 - 19.30	Gemischt
Sonntag	8.30 - 19.30	10.00 - 19.30	Familie
Warmbadetage	Montag, Dienstag		

Letzter Einlass: jeweils eine Stunde, Badeschluss: 30 Minuten vor Badschließung

Übersicht Veranstaltungen und Termine				
		Ausstellungen / Veranstaltungen		
14.09.2019	bis 29.03.2020	Was für ein Zufall	Carl Bosch Museum	
27.10.2019	bis 12.01.2020	Kinderkimonos der Sammlung Nakano	Textilsammlung Max Berk	
		Veranstaltung	Veranstalter	Ort
November 2019				
Sa 09.11.	09:30 Uhr	Wolfsbrunnen Treff	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Wolfsbrunnen
Sa 09.11.	16:00 Uhr	Japanisches Märchen und Vortrag	Textilsammlung Max Berk	Textilsammlung Max Berk
So 10.11.	09:30 Uhr	Verabschiedung Pfarrer Dauer, Eucharistiefeyer mit Schlierbacher Kammerchor	Katholische Kirche	St. Laurentius Schlierbach
So 10.11.	11:15 Uhr	Gemeindeversammlung: Vorstellung Kandidierenden für Kirchenwahl	Matthäusgemeinde	Bergkirche
Mo 11.11.	13:00-19:00 Uhr	Bürgersprechstunde Glasfaserausbau	PYUR	Bürgerhaus Schlierbach
Mi 13.11.	14:30 Uhr	Mittwochscafé: Die Räuberbanden im Hunsrück und Odenwald	Seniorenzentrum	Seniorenzentrum
Mi 13.11.	20:00 Uhr	Klavierkonzert „Preludios encantadores“	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Wolfsbrunnen
Do 14.11.	20:00 Uhr	Jazz am Neckar	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Wolfsbrunnen
Fr 16.11.		Stammesabend	Pfadfinder	Bad Wimpfen
Fr 15.11.	13:00-19:00 Uhr	Bürgersprechstunde Glasfaserausbau	PYUR	Bürgerhaus Schlierbach
Fr 15.11.	20:00 Uhr	Querklang am Berghang	Matthäusgemeinde	Bergkirche
Sa 16.11.	17:00 Uhr	Martinsumzug	Stadtteilverein u. Freundeskreis Grundschule	ab Platz der Begegnung (hinter Bahnhof HD-Sib-Zgh)
So 17.11.	9:30 Uhr	Volkstrauertag Gedenkfeier	Sozialverband VdK	Kath. Kirche St. Peter, Peterstal
Mi 20.11.	14:30 Uhr	Seniorenachmittag	Katholische Kirche	Pfarrsaal Schlierbach
Mi 20.11.	20:00 Uhr	STV Vorstand und Beirat (öffentlich)	Stadtteilverein (STV)	Bürgerhaus
Mi 20.11.	20:00 Uhr	„FRÉDÉRIC CHOPIN – DER POET AM KLAVIER“	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Wolfsbrunnen
Do 21.11.	14:00 Uhr	Integrative Validation	Seniorenzentrum	Seniorenzentrum
Do 21.11.	19:00 Uhr	Wolfsbrunnen Stammtisch	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Wolfsbrunnen
Fr 22.11.	15:00 Uhr	Mathematik bei Kaffee und Kuchen	Carl Bosch Museum	Carl Bosch Museum
Sa 23.11.	9:00 Uhr	Männertreff	Matthäusgemeinde	Versöhnungskirche
Mi 27.11.	14:30 Uhr	Babbelnachmittag	Seniorenzentrum	Seniorenzentrum
Do 28.11.	16:30 Uhr	Begegnungsnachmittag	Matthäusgemeinde	Pfarrhaus Schlierbach
Sa 30.11.	13:00 Uhr	Adventsmarkt	Seniorenzentrum	Seniorenzentrum
Dezember 2019				
So 01.12.	11:00 Uhr	Öffentliche Führung in der Dauerausstellung	Carl Bosch Museum	Carl Bosch Museum
So 01.12.	11:30 Uhr	Letztmögliche Abgabe der Stimmezettel für Kirchenwahl	Matthäusgemeinde	Pfarramt Matthäusgemeinde
Mi 04.12.	15:00 Uhr	Öffentliche Führung in der Sonderausstellung „Was für ein Zufall!“	Carl Bosch Museum	Carl Bosch Museum
Fr 06.12.	14:30 Uhr	Nikolausfeier	Seniorenzentrum	Seniorenzentrum
So 08.12.	15:00 Uhr	Führung durch die Sonderausstellung	Textilsammlung Max Berk	Textilsammlung Max Berk
Mi 11.12.	14:30 Uhr	Seniorenachmittag	Katholische Kirche	Pfarrsaal Schlierbach
So 15.12.	13:00 Uhr	Weihnachtsmarkt am Wolfsbrunnen	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Wolfsbrunnen
Sa 21.12.	17:30 Uhr	Advent im Wald	Pfadfinder	Wolfsbrunnen
Februar 2020				
Sa 08.02.		Schlierbacher Nacht	Stadtteilverein (STV)	Schlierbach-Halle



**WOLLFÜHL-ATELIER**  
Feine Garne und edle Wolle

Große Auswahl an bio-zertifizierter Wolle

Jetzt ist die Zeit für Handschuhe, Mützen, Schals und Loops aus herrlich kuscheliger Wolle in vielen traumhaft schönen Farben.

Öffnungszeiten nach individueller Vereinbarung (Telefon / eMail)

Heidelberg-Schlierbach, Gutleuthofweg 34, Tel. HD 808120  
www.wollfuehl-atelier.de kontakt@wollfuehl-atelier.de

**Unsere Zentrale  
und auch  
Schlachtstätte  
Kleingemünd  
Bergstr.8  
Tel.: 92 23 0**



**Ziegelhausen  
Kleingemünder  
Str. 1  
Tel.: 3 89 87 24**

### **Unsere Spezialitäten sind:**

**Freundliches und qualifiziertes Personal, Tagesessen**

**Ausgesuchtes, sehr gut abgehangenes Steakfleisch und Festtagsbraten in Spitzenqualität aus eigener Schlachtung vom Kalb, Schwein, Rind und Lamm**

**Hausgemachte rohe u. gekochte Schinken, Dosenwurst**

**Hausgemachte Maultaschen, Markklößchen, Lasagne, Leberknödel**

**Das schnelle Glas: Hausgemachtes Essen und Fonds in Gläsern**

**Kalte Platten und fertige Braten ab 10 Personen, Fingerfood-Bufferet ab 15 Personen**

**BARF - Tiergerechtes Rohfutter aus eigener Schlachtung, tiefgekühlt**

**Speisepläne und aktuelle Angebote finden Sie auf**

**[www.metzgerei-unger.com](http://www.metzgerei-unger.com)**



VORANKÜNDIGUNG

# Schlierbacher Nacht

....Schlierbach muss mal eben die Welt retten

**Einladung - 8. Februar 2020**

**Sporthalle Schlierbach ab 19 Uhr**

Ein Programm zum Mitmachen, Zuschauen und Dabeisein

Neuigkeiten aus dem Stadtteil von Menschen, die sich mit Texten aus dem Alltag der Öffentlichkeit präsentieren. Gemeinsam wollen wir ein Fest feiern!



Bei Interesse an einer Slam Präsentation in der SCHLIERBACHER NACHT bitte an den Stadtteilverein Schlierbach wenden: [info@stadtteilverein-schlierbach.de](mailto:info@stadtteilverein-schlierbach.de)

**Eintritt frei!!**

Ein Fest für Vielfalt - ohne Ausgrenzung!



**Slam Workshop**  
Ideenfestival für Nachhaltigkeit und eine lebenswerte Zukunft



**Talk mit Politikern**  
Heidelberger Gemeinderäte und Mitglieder des Bundestags treffen



**Stadtteilverein Schlierbach**  
Engagement für ein konstruktives und vertrauensvolles Miteinander im Stadtteil

**1**

## ZUKUNFTSWERKSTATT

Vorstellung vielfältiger Themen, die Schlierbach und die Welt betreffen

**2**

## LIVE MUSIK

die Schlierbach Band spielt Rock- und Popsongs

**3**

## DJ ALEX

angesagte Dance Hits und Disco bis in den frühen Morgen

Änderungen vorbehalten